

2-DIN Android-Autoradio DSR-N 420

DVD, GPS, WiFi, BT2, E(LA)-Link

Bedienungsanleitung



INHALTSVERZEICHNIS

Ihr neues 2-Din Android-Autoradio DSR-N 420	6
Lieferumfang	6
Wichtige Hinweise zu Beginn.....	7
Sicherheitshinweise	7
Sicherheitshinweise zur Benutzung des Autoradios im Straßenverkehr.....	7
Wichtige Hinweise zur Entsorgung.....	8
Konformitätserklärung	8
Produktdetails.....	9
Installation.....	10
Vorbereitung	10
Hinweise zum Einbau	10
Montage	10
ISO-10487-Anschluss.....	12
PIN-Belegung des ISO-Anschlusses	13
Kabelzuordnung	14
Traffic Message Channel (TMC)	15
Lenkradsteuerung (SWC).....	15
Nachtmodus	15
Videowiedergabe während der Fahrt.....	16
Radio im Schacht verankern	16
Radio lösen.....	16
Verwendung	17
Ein- und Ausschalten	17
Launcher und Gesamtübersicht	18
Menü-Führung: Übersicht.....	20
Desktop anpassen	21
Die Statusleiste	22
Weitere Funktionen per Fingerbewegungen:	23
Menü-Führung: Launcher	24
Hauptmenü.....	26
Desktop-Optionen	27
Widgets.....	27

Einstellungen.....	28
Drahtlose und Netzwerke	28
WLAN.....	28
Bluetooth	28
„Mehr ...“	28
Gerät	29
Nutzer.....	29
Sicherheit	29
Sprache und Eingabe	30
Sichern und Zurücksetzen.....	30
Konten hinzufügen	30
System.....	31
Bedienungshilfen.....	31
Auto.....	31
Apps.....	32
Google-Mail	34
Vorteile von Google-Konten.....	35
Suche-App	36
Radio-App.....	36
Mediaplayer	38
iPod	39
Car Record	39
Front Cam	40
AirPin (Pro).....	41
E(LA)-Link.....	42
Miracast/Airpin	43
Kabellose Übertragung	43
Weitere Funktionen Ihres Autoradios.....	44
In WLAN-Netzwerken anmelden	44
Internet über einen USB-Surfstick	44
Filmwiedergabe.....	44
Rückfahrkamera	45
Bluetooth	46
Bluetooth-Pairing	46
Telefon	47
Sprachsteuerung installieren	48
Aux-In-Eingang.....	49
Tastenbeleuchtung verändern	49
Navigation installieren	50

Die Navigationssoftware.....	52
Karten-Update	52
Startseite: Das Navigationsmenü.....	53
Schaltflächen und Steuerelemente auf dem Bildschirm.....	54
Die Tastaturen verwenden	56
Steuerung und Symbole.....	57
Kartenanzeige	57
Auf der Karte navigieren	57
Positionsanzeiger.....	61
PKW-Zeiger und „Lock-on-Road“	61
Markierter Punkt auf der Karte (Cursor)	62
Objekte auf der Karte	62
Straßen.....	62
Abzweigungsvorschau und nächste Straße	62
Navigieren	65
Das Ziel einer Route wählen	65
Eine Adresse oder einen Teil davon eingeben.....	66
Eine Adresse eingeben	66
Technische Daten	71
GPL-Lizenztext	75

Informationen und Antworten auf häufige Fragen (FAQs) zu vielen unserer Produkte sowie ggfs. aktualisierte Handbücher finden Sie auf der Internetseite:

www.navgear.de

Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer oder den Artikelnamen ein.

SOMMAIRE

Votre nouvel autoradio Android 2 DIN "DSR-N 420"	79
Contenu	79
Consignes préalables.....	80
Consignes de sécurité	80
Consignes de sécurité concernant l'utilisation de l'autoradio en conduisant	81
Consignes importantes concernant le traitement des déchets.....	81
Déclaration de conformité	81
Description du produit	82
Installation.....	83
Préparation.....	83
Consignes d'installation	83
Montage.....	83
Prise ISO-10487	84
Affectation des broches de la prise ISO	87
Affectation des câbles.....	87
Traffic Message Channel (TMC)	87
Commandes au volant (SWC)	87
Mode nuit	87
Lecture vidéo pendant la conduite.....	88
Fixer l'autoradio dans le réceptacle	88
Retirer l'autoradio	88
Utilisation	89
Allumer et éteindre	89
Launcher (lanceur d'applications) et vue d'ensemble.....	90
Commande par menu : Vue d'ensemble	92
Personnaliser le bureau	93
La barre d'état	94
Autres manipulations possibles avec vos doigts	95
Commande par menu : Launcher.....	96
Menu principal	98
Options du bureau	100
Widgets.....	100

Réglages	101
Wi-Fi.....	101
Bluetooth®.....	101
"Plus...".....	101
Appareil.....	102
Utilisateur.....	102
Sécurité.....	102
Langue et saisie.....	103
Sauvegarder et réinitialiser.....	103
Ajouter des comptes.....	103
Système.....	103
Fonctionnalités d'accessibilité.....	103
Auto.....	104
Applications	105
Google-Mail.....	107
Pourquoi utiliser un compte Google ?.....	108
Application de recherche.....	109
Application radio.....	110
Lecteur multimédia.....	112
iPod.....	113
Car Record.....	113
Front Cam (caméra avant).....	114
AirPin (Pro).....	114
E(LA)-Link.....	115
Miracast™/Airpin.....	116
Transfert sans fil.....	116
Autres fonctions de votre autoradio	117
Se connecter aux réseaux sans fil.....	117
Accès internet via une clé USB.....	117
Lecture vidéo.....	117
Caméra de recul.....	118
Bluetooth®.....	119
Appairage Bluetooth®.....	119
Téléphone.....	121
Installer la commande vocale.....	122
Entrée Aux-In.....	122
Modifier l'éclairage des touches.....	123
Installer la navigation.....	123
Définir les données cartographiques.....	126

Le logiciel de navigation	127
Page d'accueil : menu de navigation.....	127
Touches et éléments de commandes à l'écran.....	128
Utiliser le clavier.....	130
Commandes et symboles	131
Affichage des cartes	131
Naviguer sur la carte.....	131
Indicateur de position.....	136
Indicateur de véhicule et fonction "Lock on Road".....	136
Point marqué sur la carte (curseur)	136
Objets sur la carte	137
Routes	137
Aperçu des embranchements et rue suivante.....	137
Naviguer.....	139
Choisir la destination d'un itinéraire.....	139
Entrer une adresse (ou une partie de l'adresse).....	140
Entrer une adresse.....	140
Caractéristiques techniques	145

Sommaire

IHR NEUES 2-DIN ANDROID-AUTORADIO DSR-N 420

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieses 2-Din Android-Autoradios DSR-N 420. Dieses Einbaugerät ist die Multimedia-Zentrale für Ihr Auto, ausgestattet mit der universellen Vielfalt, die ein Android-System mit sich bringt: Nutzen Sie Apps und Widgets wie auf einem Smartphone oder Tablet. Dazu bekommen Sie ein vollwertiges Navigationssystem und ein Anzeigegerät für eine Rückfahrkamera an Bord. Dank Bluetooth-Verbindung zum Smartphone oder MP3-Player dient Ihnen das Autoradio als Freisprecheinrichtung und bietet Ihnen zum Telefonieren einen direkten Zugriff auf dessen Telefonbuch.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihr neues Autoradio optimal einsetzen können.

Lieferumfang

- Autoradio
- ISO-Kabel
- GPS-Antenne
- Doppel-DIN-Einbauschacht mit Montagematerial
- AV-Kabel für Video in und out
- USB-Anschlusskabel für 3G Stick
- Adapterkabel für Wiedergabe von iOS-Mobilgerät (30 Pin Dock Connector)
- Bedienungsanleitung
- Subwoofer-Kabel, Kabelbinder

WICHTIGE HINWEISE ZU BEGINN

Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig. Führen Sie Reparaturen nie selbst aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Sicherheitshinweise zur Benutzung des Autoradios im Straßenverkehr

- Sicherheit hat im Straßenverkehr höchste Priorität! Machen Sie sich deshalb unbedingt schon vor dem Beginn einer Fahrt mit der Bedienung Ihres Autoradios vertraut. Während der Fahrt darf der Fahrer das Radio ausschließlich dann bedienen, wenn es die Verkehrslage gefahrenlos zulässt. Die Straßenverkehrsordnung muss eingehalten werden.
- Der Navigations-Modus darf während der Fahrt nicht vom Fahrer bedient werden! Stellen Sie das gewünschte Ziel immer vor Antritt der Fahrt ein. Achten Sie nur dann auf die Navigationshinweise im Display, wenn es die Verkehrslage gefahrenlos zulässt. Die StVO hat in jedem Fall Vorrang vor den Navigationshinweisen. Beachten Sie daher immer Straßenverlauf und Verkehrsschilder. Der Fahrer darf durch das Display nicht in der Sicht beeinträchtigt werden.
- Die Wiedergabe von Filmen darf ausschließlich im geparkten Fahrzeug gestartet werden. Starten Sie die Filmwiedergabe niemals während der Fahrt, damit der Fahrer nicht abgelenkt wird.
- Stellen Sie zu Beginn der Fahrt eine angemessene Lautstärke ein. Akustische Warnsignale wie Hupen oder Sirenen müssen rechtzeitig gehört werden können.



Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.

Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag / Monat / Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt PX-8390 in Übereinstimmung mit R&TTE-Richtlinie 99/5/EG, die EMV - RICHTLINIE 2014/30/EU und die RoHS Richtlinie 2011/65/EU befindet.

PEARL.GmbH, PEARL-Str. 1-3, 79426 Buggingen, Deutschland



Leiter Qualitätswesen
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Kurtasz
07.10.2015

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de/support. Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer PX-8390 ein.

PRODUKTDETAILS



Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	Ein/Aus	Schaltet das Gerät Ein/Aus
2	DVD-Schlitz	Stecken Sie hier Ihre DVDs/CDs/ o. MP3-CDs ein
3	IR	Infrarot-Schnittstelle
4	RST	Gerät in Werkzustand zurücksetzen
5	MIC	Mikrofon-Eingang
6	VOL/SEL	Lautstärke, Auswahl und Balance
7	GPS	GPS-Karten-Schlitz
8	MicroSD	SD-Karten-Schlitz
9	USB	UBS-Anschluss
10	AUX	AUX-Anschluss
11	Klinkenstecker	Klinkenstecker für AUX-Geräte
12	Display	Touchscreen

INSTALLATION



ACHTUNG!

Vor Beginn des Einbaus trennen Sie bitte unbedingt die Fahrzeugbatterie vom Bordnetz. Solange an Leitungen des Bordnetzes gearbeitet wird, besteht Kurzschlussgefahr!

Schalten Sie die Zündung aus und entfernen Sie das schwarze Massekabel vom Minuspol der Batterie. Warten Sie mindestens 20 Minuten, damit sich die Airbags vollständig entladen und nicht mehr auslösen können.

Vorbereitung

Zur Montage im Armaturenbrett muss Ihr Fahrzeug einen Doppel-Din-Radioschacht besitzen.

Hinweise zum Einbau

- Es wird empfohlen, einen qualifizierten Fachmann mit dem Einbau Ihres Autoradios zu beauftragen.
- Wählen Sie den Einbauplatz so, dass Sie alle Tasten bequem erreichen können.
- Für den Einbau in einen LKW benötigen Sie eventuell einen Spannungswandler von 24 V auf 12 V. Schließen Sie das Gerät niemals direkt an ein 24-V-Bordnetz an.
- Fahrzeugtypischer Montagerahmen

Montage

1. Stellen Sie sicher, dass die Zündung des Fahrzeugs ausgeschaltet und der Schlüssel abgezogen ist.
2. Entfernen Sie das schwarze Massekabel vom Minuspol der Batterie und warten Sie mindestens 20 Minuten, bis sich die Airbags vollständig entleert haben und nicht mehr auslösen können.
3. Entfernen Sie die beiden Transportsicherungs-Schrauben an der Oberseite des Autoradios mit einem Kreuzschraubendreher.
4. Schieben Sie den Montagerahmen in den DIN-Radioschacht Ihres Fahrzeugs, bis dieser mit dem Armaturenbrett bündig abschließt.



ACHTUNG!

Die DIN-Größe des Montagerahmens variiert von Autotyp zu Autotyp. Falls der beigelegte Montagerahmen nicht passend sein sollte, wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt.

5. Schließen Sie die beiden ISO-Stecker Ihres Fahrzeugs an die Buchse des ISO-Anschlusskabels an und stecken Sie dieses wieder an der Rückseite Ihres Autoradios an.

**HINWEIS:**

Wenn Ihr Auto über fahrzeugspezifische Radiostecker verfügt, benötigen Sie ein Adapterkabel für Ihren Fahrzeugtyp auf den ISO-Anschluss des Radios. Dieses können Sie über den Elektrofachhandel beziehen.

6. Schrauben Sie den GPS-Antennenstecker auf die Antennenbuchse des Autoradios. Die GPS-Antenne kann sowohl im Fahrzeuginneren als auch außen angebracht werden. Sie verfügt über einen Magneten auf der Rückseite und haftet auf allen metallenen Untergründen.
7. Wählen Sie für optimalen Signalempfang einen nicht abgeschatteten, nach allen Seiten hin freien Platz, um die GPS-Antenne anzubringen. Decken Sie die Antenne nicht durch die Scheibenwischer ab und vermeiden Sie Abschattungen durch Motorhaube, Fensterholme und Dach. Der versteckte Einbau unter der Fahrzeugkonsole ist genauso wenig zulässig wie der Einbau an den Seitenscheiben des Fahrzeugs.
8. Testen Sie vor der festen Verlegung des Antennenkabels, ob die von Ihnen gewählte Einbauposition einen ausreichenden GPS-Signalempfang bietet. Bei schlechtem Signal wählen Sie eine andere Position. Verlegen Sie zuletzt das Antennenkabel im Innenraum. Vermeiden Sie unbedingt starke Biegungen und Knickstellen im Kabel!

**ACHTUNG:**

Wenn Sie die Magnetantenne außen am Fahrzeug befestigen, darf die Fahrgeschwindigkeit max. 180 km/h betragen. Nehmen Sie bei höherer Geschwindigkeit die Antenne ab. Die GPS-Antenne ist nicht waschanlagentauglich!

9. Schließen Sie gegebenenfalls weitere Geräte an, die Sie über das Radio betreiben wollen.
10. Schieben Sie das Autoradio in den Montagerahmen im Radioschacht, bis es einhakt. Achten Sie darauf, dass die Anschlusskabel dabei nicht eingeklemmt oder abgeknickt werden.
11. Schließen Sie das schwarze Massekabel an den Minuspol der Batterie an.

ISO-10487-Anschluss

Ist in Ihrem Fahrzeug ein ISO-10487-Anschluss vorhanden, ermöglicht Ihnen dieser den schnellen und komfortablen Anschluss Ihres Autoradios an die Stromversorgung und an die bereits im Fahrzeug installierten Lautsprecher. Am ISO-Steckverbinder sind zwei Kabel mit Trennstecker in der Mitte ausgeführt: Rot (ACC) und gelb (+). Verbinden Sie beide Stecker, damit das Radio in Betrieb genommen werden kann. Je nachdem, wie sich das Radio bei ein- und ausgeschalteter Zündung verhalten soll, können Sie diese Kabel verbinden, wie in der Tabelle beschrieben:

Kabel aus dem Radio	Belegung am Fahrzeugnetz
Gelb und Rot (Batterie 12 V und Dauerplus)	Dauerplus und Zündungsplus auf ihr Gegenstück gelb und rot setzen: Das Radio schaltet sich bei eingestecktem Zündschlüssel automatisch ein; die Stromversorgung wird beim Startvorgang u.U. kurz unterbrochen
Rot und Rot (Dauerplus) Gelb und Gelb (Batterie)	Beide Kabel zusammen mit Dauerplus (Gelb) am Fahrzeug: Das Radio ist ohne Unterbrechung einschaltbar. Die Batterie ist nicht gegen ungewollte Entladung geschützt.



ACHTUNG!

Damit das Autoradio alle von Ihnen getätigten Einstellungen dauerhaft speichern kann, benötigt es regelmäßige Stromversorgung. Verbinden Sie daher das rote Kabel des Radios mit dem Gelben.



HINWEIS:

Betreiben Sie das Radio nur, wenn das Auto gestartet ist, sonst leert sich die Batterie.

Die Anschlussbelegung des ISO-Anschlusses kann, trotz baugleicher Stecker und Buchsen, bei einigen Fahrzeugmodellen variieren. Vergleichen Sie deshalb unbedingt vor dem Einbau, ob die PIN-Belegung des ISO-Anschlusses mit der Belegung in Ihrem Fahrzeug übereinstimmt. Wenn in Ihrem Auto fahrzeugspezifische Radiostecker verbaut wurden, benötigen Sie ein Adapterkabel von Ihrem Fahrzeugtyp auf den ISO-Anschluss.

Dieses können Sie speziell für Ihre Einbausituation über den Elektrofachhandel beziehen.

Falls es für Ihr Auto kein fahrzeugspezifisches Adapterkabel auf den ISO

Anschluss gibt, können Sie einen ISO-Universaladapter verwenden (nicht im Lieferumfang). Dieser ist an einem Ende mit dem benötigten ISO-Anschluss für Ihr Radio ausgestattet. Das andere Ende besteht aus bereits isolierten Kabelsträngen, an die Sie die Stromversorgung und die Lautsprecher anschließen können.



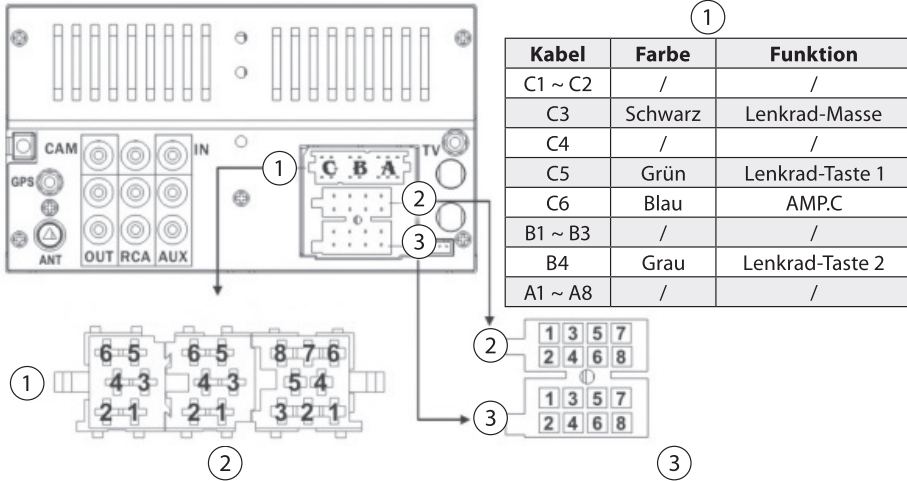
ACHTUNG!

- *Nehmen Sie auf keinen Fall Änderungen an der elektrischen Anlage Ihres Fahrzeugs vor! Lassen Sie eventuelle Umbauten durch eine Kfz-Werkstatt oder einen autorisierten Fachhändler vornehmen.*
- *Wenn der Radioschacht im Fahrzeug einen anderen als den verwendeten Standardstecker enthält oder sich gar keine Stecker, sondern nur lose Kabel darin befinden, dann dürfen Sie keinen Versuch unternehmen, diesen Radioadapter selbst umzubauen. Geräte- und Umgebungsschäden oder Einträge in den Fehlerspeicher des Fahrzeugs können die Folge sein.*

PIN-Belegung des ISO-Anschlusses

Die Anschlussbelegung des ISO Anschlusses kann, trotz baugleicher Stecker und Buchsen, bei einigen Fahrzeugmodellen variieren. Vergleichen Sie deshalb unbedingt vor dem Einbau, ob die PIN-Belegung des ISO Anschlusses mit der Belegung in Ihrem Fahrzeug übereinstimmt.

Kabelzuordnung



Kabel	Farbe	Funktion
C1 ~ C2	/	/
C3	Schwarz	Lenkrad-Masse
C4	/	/
C5	Grün	Lenkrad-Taste 1
C6	Blau	AMP.C
B1 ~ B3	/	/
B4	Grau	Lenkrad-Taste 2
A1 ~ A8	/	/

Kabel	Farbe	Funktion
1	Lila	Rechter Rücklautsprecher
2	Lila/Schwarz	Rechter Rücklautsprecher
3	Grau	Rechter Vorderlautsprecher
4	Grau/Schwarz	Rechter Vorderlautsprecher
5	Weiß	Linker Vorderlautsprecher
6	Weiß/Schwarz	Linker Vorderlautsprecher
7	Grün	Linker Rücklautsprecher
8	Grün/Schwarz	Linker Rücklautsprecher

Kabel	Farbe	Funktion
1	Braun	Handbremse
2	Pink	Back draft radar testing line
3	-	-
4	Rot	ACC-Stromversorgung
5	Blau	Antenne
6	Orange	Beleuchtung
7	Gelb	Batterie 12 V
8	Schwarz	Erdung

Traffic Message Channel (TMC)

Über Traffic Message Channel (TMC) werden Verkehrsbeeinträchtigungen im nichthörbaren Bereich des UKW-Signals in digitaler Form gesendet. Moderne Navigationssysteme können Staumeldungen über TMC empfangen und damit Routen zur Umfahrung von Verkehrsstaus und Behinderungen (dynamische Zielführung) erstellen.

Um eine optimale Empfangsqualität zu gewährleisten, wird TMC bei Ihrem Radio über einen externen Empfänger eingespeist.

1. Verbinden Sie die beiden Enden des TMC-Kabels mit dem TMC-Eingang und dem Antennen-Eingang auf der Rückseite Ihres Radios. Die Position befindet sich auf dem Diagramm der Verbindungs-Zuordnung.
2. Verbinden Sie das Ende des TMC-Kabels mit dem Antennenkabel.

Der Traffic Message Channel (TMC) wird von Ihrem Radio angezeigt und Informationen entsprechend verarbeitet.

Lenkradsteuerung (SWC)

Ihr Autoradio unterstützt den Anschluss einer Lenkrad-Fernbedienung. Zur Installation konsultieren Sie bitte eine Fachwerkstatt. Diese kann Ihnen auch bei der Auswahl eines passenden Kontrollgeräts zu Ihrem Fahrzeug behilflich sein: Diese sind oft fahrzeugspezifisch. Es können nur Lenkradsteuerungen (SWC) angeschlossen werden, die resistiv arbeiten (d.h. Eingaben werden in Widerstandswerte umgesetzt). Die Anschlüsse dazu befinden sich am ISO-Stecker: Es werden die Kabel mit der Beschriftung FADS 1 (blau/ weiss) und FADS 2 (braun/schwarz) verwendet.

In der Liste der vorinstallierten Apps befindet sich das Tool SWC, mit dessen Hilfe Sie ein angeschlossenes Kontrollgerät einrichten können.

Nachtmodus

Das Radio besitzt die Möglichkeit, seine Monitor- und Tastenbeleuchtung automatisch an Nachtfahrt-Anforderungen anzupassen. Um das Umschalten zu ermöglichen, verbinden Sie das orangefarbene Kabel (A3) mit der positiven Zuleitung (+) eines Scheinwerfers, falls dies nicht bereits durch den ISO-Stecker in Ihrem Fahrzeug umgesetzt wird.

Videowiedergabe während der Fahrt

Im Auslieferungszustand ist die Wiedergabe von Videos während der Fahrt deaktiviert. Als Sensor dient dazu der Handbremschalter: Um hiervon ein Signal auszuwerten, muss das offene rosa Kabel, das aus dem Radiostecker kommt, mit dem Schalter der Handbremse verbunden werden (positiver Kontakt).

Ist die Handbremse nicht angezogen, bzw. hat das rosa Kabel keinen Massekontakt, dann können Sie kein Video starten. Es wird bei versuchtem Start eine Textmeldung eingeblendet, dass diese Funktion z.Z. nicht verfügbar ist. Sie können diese Funktion konfigurieren unter: Einstellungen → Fahrzeug-Einstellungen → Video-Einstellung verwenden.

Radio im Schacht verankern

- Das fertig verkabelte Radio kann nach einem erfolgreichen Funktionstest in den Schacht geschoben werden. Stellen Sie sicher, dass alle Zusatzkabel montiert sind, die Sie für den Betrieb benötigen (USB-Erweiterungen, Mikrofon o.ä.). Sehen Sie sich vorher die Verriegelung an beiden Seiten an: Wenn das Radio später gelöst werden soll, müssen Sie die beiden Blechhaken von vorne mit den Entriegelungswerkzeugen entriegeln.
- Schieben Sie das Radio in den Schacht. Achten Sie dabei darauf, dass kein Bestandteil der Verkabelung gequetscht wird.

Radio lösen

Wenn Sie das Gerät nochmal aus seinem Schacht lösen müssen, dann ziehen Sie zunächst die schwarze Rahmenblende um das Bedienteil nach vorne ab; sie ist mit 4 Clips aufgesteckt. Schieben Sie nun die mitgelieferten Blechlaschen auf jeder Seite mittig zwischen Gerät und den Einbaurahmen. Wenn Sie die Haken entriegelt haben, können sie das Android-Autoradio nach vorne herausziehen.

VERWENDUNG



Ein- und Ausschalten

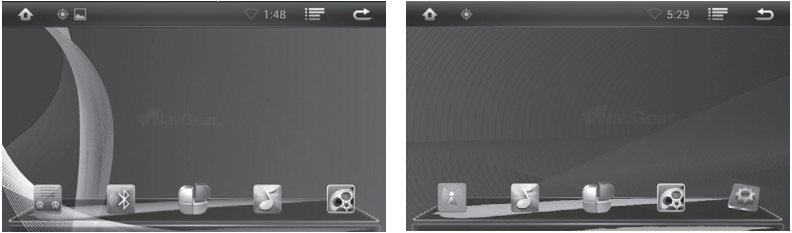
Einschalten	Das Autoradio schaltet sich automatisch wieder ein, wenn es eingeschaltet war, als der Zündschlüssel gezogen wurde. Drücken Sie einmal die Ein/Aus-Taste, um das Gerät manuell einzuschalten.
Ausschalten	Um das Gerät auszuschalten, drehen Sie den Autoschlüssel nach links auf die Aus-Position des Zündschlosses oder entfernen Sie ihn ganz aus dem Zündschloss. Sie können das Gerät auch manuell auf Standby setzen, indem Sie die PWR-Taste länger drücken.

LAUNCHER UND GESAMTÜBERSICHT

Wenn Sie Ihr Radio zum ersten Mal starten, wird es im „Übersicht“-Thema hochfahren. Diese ist ein besonders zum Autofahren optimierte Darstellungsweise des Android-Betriebssystems des Autoradios. Wenn Sie das Launcher-Thema bevorzugen, die eher dem Betriebssystem Ihres Handys oder Tablets ähnelt, können Sie sie folgendermaßen ändern:



1. Tippen Sie auf den grünen Androiden  in der Mitte des Navigationskreuzes.
2. Tippen Sie in der App-Übersicht auf „Einstellungen“ .
3. Wischen Sie von unten nach oben über den Bildschirm, um durch die Einstellungen scrollen. Wählen Sie „Thema“ aus.
4. Wählen Sie den Menü-Punkt „Launcher“. Hier können Sie bei Belieben auch wieder zurück in das Fahrzeug-freundliche „Übersicht“-Thema wechseln.



**HINWEIS:**

Die beiden „Themen“ unterscheiden sich nur in der Menü-Führung voneinander. Die App-Übersicht sowie die Funktions- und Bedienungsweise der Apps bleibt identisch.

MENÜ-FÜHRUNG: ÜBERSICHT



Dies ist Ihr Startdesktop (Navigationskreuz) in der „Übersicht“-Darstellung. Sie können von hier aus folgende Apps starten:

1. Radio-App: Startet die Radio-App
2. Navi: Startet das Navigationssystem
3. DVD: Startet Mediendateien auf einer eingelegten DVD
4. Phone: Wechselt ins Telefonmenü, um Ihre Telefonanrufe zu verwalten
5. App-Übersicht : Wechselt in die Übersicht aller auf dem Radio installierten Apps. Wenn Sie die Taste „App-Übersicht“ länger drücken, wechselt der Hintergrund.
6. Startdesktop-Taste:  Indem Sie die Startbildschirm-Taste drücken, kehren Sie jederzeit zu diesem Bildschirm zurück.



HINWEIS:

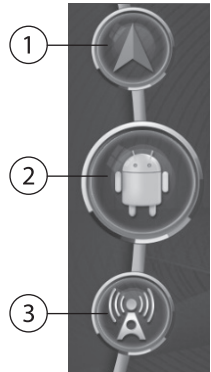
Auf den Startdesktop (Navigationskreuz) können Sie keine Apps aus der App-Übersicht ziehen. Dies ist nur in den benachbarten Desktops möglich, die Sie einsehen können, wenn Sie horizontal über den Bildschirm wischen.

Desktop anpassen



Wenn Sie mit dem Finger horizontal über den Desktop wischen, scrollen Sie in die auf die benachbarten Desktops. Hier können Sie Ihre favorisierten Apps ablegen. Auf der linken Seite des Bildschirms finden Sie immer die Schnellstart-Leiste vor, von der aus Sie (von oben nach unten) folgende Apps starten können:

1. Navigationssystem
2. App-Übersicht
3. Radio-App



HINWEIS:

Die Schnellstart-Leiste können Sie **nicht** entfernen.

Die Statusleiste

Am oberen Rand des Bildschirms sehen Sie Folgendes:



Die Statussymbole zeigen an, von welchen Apps Benachrichtigungen eingegangen sind und informieren Sie beispielsweise darüber, dass eine neue Nachricht eingegangen ist oder eine Besprechung ansteht. Ziehen Sie die Leiste nach unten, um die Benachrichtigungen anzuzeigen.

Die Systemsymbole auf der rechten Seite zeigen Ihnen die Stärke der aktuellen WLAN- und Netzwerkverbindung an, sowie die Uhrzeit und weitere Informationen.

Wenn Sie Apps von der App-Übersicht auf Ihren Desktop ziehen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wechseln Sie auf einen Desktop, der nicht der Startdesktop (Navigationskreuz) ist.
2. Tippen Sie den grünen Androiden  an, um in die App-Übersicht zu kommen.
3. In der App-Übersicht wählen Sie eine App aus, die Sie auf den Desktop ziehen und berühren sie einige Sekunden lang.
4. Die Darstellung ändert sich und wechselt zum Desktop.
5. Ziehen Sie die App auf die von Ihnen gewünschte Stelle des Desktops und belassen Sie Ihren Finger solange auf dem Bildschirm, bis Sie Ihre App auf den gewünschten Ort gezogen haben.
6. Befindet sich die App am gewünschten Ort, lassen Sie die App los.
7. Wenn Sie Apps auf dem Desktop neu anordnen wollen, berühren Sie sie mindestens zwei Sekunden lang an und verschieben Sie sich an Ihren gewünschten Ort.



HINWEIS:

*Sie können auch eine App auf einen benachbarten Desktop ziehen, in dem Sie sie zum Bildschirmrand ziehen. Die Anzeige wechselt dann zum benachbarten Desktop. Achten Sie darauf, dass Sie **keine Apps** auf den **Startdesktop** (Navigationskreuz) ziehen können.*


Weitere Funktionen per Fingerbewegungen:

Gedrückt halten: Wenn Sie ein Element auf dem Bildschirm gedrückt halten möchten, tippen Sie es an und lassen Sie Ihren Finger darauf, bis eine Aktion eintritt.

- **Ziehen:** Um ein Element zu verschieben, tippen Sie es an und halten es gedrückt. Bewegen Sie Ihren Finger dann ohne ihn anzuheben über den Bildschirm, bis zur gewünschten Zielposition. Mit dieser Funktion können Sie u.a. Apps auf dem Startbildschirm beliebig verschieben.
- **Schieben oder bewegen:** Wenn Sie zum Beispiel einen Startbildschirm nach links oder rechts verschieben möchten, um die anderen Startbildschirme anzuzeigen, bewegen Sie Ihren Finger schnell über den Bildschirm. Achten Sie dabei darauf, dass Sie Ihren Finger nach dem ersten Ansetzen nicht anheben, da Sie sonst ein Element ziehen würden.
- **Zweimaliges Tippen:** Wenn Sie beispielsweise eine Webseite, eine Karte oder einen anderen Bildschirm heranzoomen möchten, tippen Sie zweimal hintereinander darauf. So können Sie zum Beispiel zweimal auf ein Bild im Browser tippen, um es zu vergrößern, und erneut zweimal darauf tippen, um es zu verkleinern.
- **Auf- und zuziehen:** In einigen Apps, wie zum Beispiel Google Maps, Browser und Galerie, können Sie heranzoomen, indem Sie zwei gleichzeitig auf dem Bildschirm positionierte Fingern auseinanderziehen und herauszoomen, indem Sie die Finger zusammenziehen.

MENÜ-FÜHRUNG: LAUNCHER

Wenn Sie Ihr Radio zum ersten Mal starten, wird es in der „Übersicht“-Darstellung hochfahren. Diese ist ein besonders zum Autofahren optimierte Darstellungsweise des Android-Betriebssystems des Autoradios. Wenn Sie die Übersichtsdarstellung bevorzugen, können Sie sie folgendermaßen ändern:

1. Tippen Sie auf den grünen Androiden .
2. Tippen Sie in der App-Übersicht auf „Einstellungen“.
3. Wählen Sie „Thema“ aus.
4. Wählen Sie den Menü-Punkt „Launcher“.

Anklicken

Sie wählen die meisten Funktionen oder Anwendungen aus, indem Sie ein Objekt auf dem Bildschirm mit dem Finger antippen.

Lange antippen




ACHTUNG!

Diese Funktion ist nur im „Launcher-Thema“ möglich!

Sie können die momentane Ansicht eines Objekts verändern, indem Sie es mit dem Finger längere Zeit gedrückt halten. Wenn Sie z.B. ein Symbol einer App zwei Sekunden gedrückt halten und dann schnell loslassen, erscheinen weitere Schaltflächen, die Ihnen erlauben, den Eintrag zu verändern:



Symbol	Funktion	Erklärung
1	Fusionieren	Legt 2 Objekte (z.B. Ordner) in einen zusammen.
2	Symbol tauschen	Wählen Sie ein Symbol aus einer Liste aus.
3	Rotieren	Drehen Sie das Symbol.
4	Senkrecht	Richten Sie das Symbol senkrecht aus.
5	Verschieben	Verschieben Sie das Symbol im Menü.
6	 Mehr Symbole	Zeigt Ihnen weitere Funktionen an.
7	Umbenennen	Ändern Sie den Namen des Eintrags.
8	Löschen	Löschen Sie dieses Symbol (nur diese Verknüpfung).
9	Weniger Symbole	Zeigt Ihnen weniger Funktionen an.

Objekte bewegen (ziehen)

Indem Sie Ziehbewegungen auf dem Hintergrund einer Liste ausführen, verschieben Sie die Liste vertikal oder horizontal. Symbole von Apps und Widgets verschieben Sie beispielsweise, wenn Sie vorher durch langes Antippen die Verschiebe-Funktion aktiviert haben.

Zoomen

Diese Funktion können Sie nur für Bilder anwenden. Dies gilt für Bilder, die mit der Galerie oder dem Browser dargestellt werden. Zoomen steht Ihnen **nicht** auf dem Desktop oder der App-Übersicht zur Verfügung.

Sie haben zwei Möglichkeiten, einen Inhalt zu zoomen, der für den Bildschirm zu groß ist:

- Tippen Sie den Seiteninhalt zwei Mal an. Der Inhalt wird automatisch um eine Zoomstufe vergrößert.
- Multi-Touch: Halten Sie zwei Finger gleichzeitig auf den Bildschirm. Bewegen Sie sie aufeinander zu, um das Bild zu verkleinern. Bewegen Sie sie voneinander weg, zum Vergrößern.

HAUPTMENÜ

In der App-Übersicht haben Sie eine Übersicht über alle Funktionen des 2-DIN-Autoradios. Indem Sie auf die jeweiligen Symbole tippen, können Sie die einzelnen Funktionen aufrufen. Hier werden alle wichtigen Menüpunkte in der Übersicht gezeigt.



Nr.	Name	Funktion
1	App-Browser	Alle installierten Apps anzeigen
2	Musik	Startet den Medienplayer für Musikdateien
3	Video	Startet den Medienplayer für Videodateien
4	Zurück	Kehrt zum vorherigen Programmpunkt zurück
5	Desktop-Optionen	Ruft die Desktop-Optionen auf (s. unten)
6	Uhr	Zeigt die aktuelle Uhrzeit an
7	WLAN	Stärke des verbundenen WLAN-Netzes; benötigt WLAN
8	GPS	Zeigt an, ob GPS aktiviert ist
9	Home	Android-Schaltfläche „Hauptmenü“
10	Radio	Ruft Radio-App auf
11	Einstellungen	Öffnen des Einstellungs-Menüs



HINWEIS:

Sie können die Symbole der oberen Menüleiste nach Belieben zusammenstellen und anordnen. Halten Sie hierfür ein Symbol auf dem Bildschirm solange gedrückt, bis am rechten oberen Rand ein rotes Kreuz erscheint. Ziehen Sie es nun in die Menüleiste.

Desktop-Optionen



Die Desktop-Optionen sind nur in der Launcher-Übersicht verfügbar.

Hinzufügen	Wählen Sie einen Desktop aus, auf den Sie einen Ordner, ein Widget oder einen Shortcut setzen wollen.
Widget	Wählen Sie einen Desktop aus, auf den Sie ein Widget wollen. Tippen Sie hierzu auf „Widget“ und wählen Sie ein Widget aus.
Hintergrund	Wählen Sie einen Hintergrund für Ihren Desktop aus.
Benutzerdefiniert	Wählen Sie einen Hintergrund für Ihren Desktop aus.
Bearbeiten	Definiert die Anzahl der Desktops.
Home-Einstellungen	Passt Anzeigeoptionen für Desktop an
Systemeinstellungen	Wechselt in die Systemeinstellungen des Radios (s. Kapitel Systemeinstellungen)
Feedback	Feedback-Einstellung für das Betriebssystem (benötigt ein Google-Konto; s. Google-Konto einrichten).

Widgets

Widgets sind kleine Funktionen, ähnlich den Apps, die schnell und auf einen Blick Informationen und Optionen auf dem Desktop bereitstellen (nur auf Desktops, auf die man auch Apps ziehen kann). Man kann sie auf den Bildschirm ziehen, indem man ein Widget solange berührt, bis sich der Bildschirm ändert. Berühren Sie das Widget weiterhin und ziehen Sie es auf den gewünschten Ort auf Ihrem Desktop.

EINSTELLUNGEN

Hier können Sie grundlegende Einstellungen Ihres Radios ändern, wie beispielsweise Ihre WLAN-Einstellungen und die Farbe der LED-Beleuchtung.

Drahtlose und Netzwerke

WLAN

Schalten Sie das WLAN des Radios am Regler oben am Rand des Radios an. Eine Liste aller verfügbaren WLAN-Netze erscheint. Tippen Sie auf das WLAN-Netz, mit dem Sie sich verbinden wollen. Mit dem zweifachen Pfeilsymbol können Sie Ihr Radio per WPS mit dem Internet verbinden. Für Details konsultieren Sie das Handbuch Ihres Routers. Mit dem Plus-Symbol können Sie ein weiteres Netzwerk hinzu fügen. Das Drei-Punkt-Symbol ganz rechts ruft zusätzliche Optionen auf.

Bluetooth

Mit Hilfe der Bluetooth-Funktion können Sie Daten über einen kurzen Abstand austauschen. Sie können hier den Gerätenamen und die Pin-Nummer ändern und entscheiden, ob Sie wünschen, dass sich Ihr Radio automatisch mit zuvor gekoppelten Geräten verbindet („Auto connect“) verbindet. Ganz unten finden Sie eine Liste bereits gekoppelter Geräte und verfügbarer Geräte finden.

„Mehr ...“

Unter „Mehr ...“ finden Sie die Funktionen „VPN“ und „Mobiler Hotspot“.

VPN

Virtual Private Network (deutsch „virtuelles privates Netzwerk“; kurz „VPN“) ist eine Schnittstelle in einem Netzwerk und hat zwei unterschiedliche Bedeutungen.

Das konventionelle VPN dient dazu, Teilnehmer eines privaten (in sich geschlossenen) Netzes an ein anderes privates Netz zu binden. Sobald also ein Computer eine VPN-Verbindung aufbaut, ist der Vorgang vergleichbar mit dem Umstecken seines Netzkabels von seinem ursprünglichen Netz an ein anderes (per VPN zugeordnetes) Netz.

Mobiler Hotspot

Ein mobiler WLAN-Hotspot (auch als „MIFI“ bezeichnet) dient für ein oder mehrere Endgeräte – ohne eigenes GSM-Modul – als Datenbrücke in ein Mobilfunknetz. Sie können hier den Mobilen Hotspot einschalten und Optionen anpassen.

**HINWEIS:**

Um eine Internetverbindung für mobile Endgeräte zu gewährleisten, muss sich das Radio selbst im Internet, am besten mithilfe einer SIM-Karte, befinden.

Gerät

Nr.	Bezeichnung	Beschreibung
1	Töne	Einstellung für Tastenton (EIN/AUS) und Lautstärke
2	Display	Einstellungen für das Display (z.B. Helligkeit, Hintergrund und Kabellose Übertragung).
3	Tastenbeleuchtung	Passt die Farbe der LED-Tastenbeleuchtung an
4	Thema	Wechselt Thema von „Launcher“ zu „Übersicht“.
5	Screenshot	Einstellungen für Screenshot (Countdown, Speicher und Screen-Capture-Icon in der Statusleiste)
6	Speicher	Übersicht über die Speicherauslastung des Radios
7	Apps	Übersicht über alle Apps, die sich auf dem Radio befinden.

Nutzer

Diese Einstellung beinhaltet Sicherheit, Sprache & Eingabe und Sichern und Zurücksetzen.

Sicherheit

Hier können Sie sicherheitsrelevanten Einstellungen für Ihr Radio vornehmen.

1	Passwörter sichtbar	Zeigt eingegebene Passwörter an.
2	Geräteadministratoren	Gerätanager-Optionen
3	Unbekannte Herkunft	Lässt die Installation von unbekanntem Quellen zu
4	Apps verifizieren	Installation schädlicher Apps blockieren oder Warnung senden
5	Vertrauensw. Anmeldedaten	Zertifikate von Vertrauenswürdigen Anmeldedaten ansehen
6	Von SD-Karte installieren	Zertifikate von der SD-Karte installieren
7	Anmeldedaten löschen	Alle Zertifikate löschen

Sprache und Eingabe

Sprache

Wählen Sie die Sprache, die Ihr Radio anzeigen soll.

Rechtschreibprüfung

Schalten Sie die Rechtschreibprüfung ein/aus.

Mein Wörterbuch

Fügen Sie hier neue Wörter/Begriffe dem Wörterbuch hinzu.

Tastatur & Eingabemethoden

Hier können Sie mehrere Eingabemethoden auswählen.

Sprache

Beinhaltet Optionen für die Spracheingabe und Einstellungen für die Funktion Text-zu-Sprache-Ausgabe festzulegen.

Maus/Touchpad

Optionen zur Zeigergeschwindigkeit

Sichern und Zurücksetzen

Diese Option ermöglicht es Ihnen, das Radio auf die Werkseinstellungen zurück zusetzen.

Konten hinzufügen

Hier können Sie ein Konto für eine Reihe von vorinstallierten Diensten anlegen (z.B. Facebook, Google oder E-Mail).

System**Bedienungshilfen**

Die Bedienungshilfen ermöglichen es Ihnen, Vergrößerungsgesten und Einstellungen zu Berühren und halten zu verändern.

Auto













Spezifische Einstellungen, die das Radio für den Gebrauch mit einem Auto liefert.

1	GPS	Schaltet GPS ein/aus, wählt aktuelle GPS-Anwendung aus und regelt GPS-Zugriffe
2	Fahrzeugeinstellungen	Regelt die Medienwiedergabe des Radios
3	Balance	Stellt die Wichtung der Autolautsprecher ein
4	Lenkradfernbedienung	Regelt die Tastenbelegung Ihres Lenkrads
5	Werkseinstellungen	Diese Einstellungen beinhalten Herstellerfunktionen und sind daher nicht zugänglich.
6	Über das Gerät	Zeigt Version, Modellnummer und technische Details des Radios an.

APPS

Auf Ihrem Radio sind eine Reihe von Apps für Ihr Android-Betriebssystem vorinstalliert. Sie benötigen für einige eine Internetverbindung, um sie benutzen zu können und müssen sich unter Umständen anmelden (z.B. bei Google). Anbei finden Sie eine Auflistung der Apps und eine kurze Beschreibung.

Nr.	Name	Icon	Beschreibung
1	Google Play Store		Lädt Apps aus dem Google Play; benötigt ein Google-Konto Store herunter.
2	Google Mail		Verwaltet Ihren Google Mail-Account
3	Maps		Ruft Google Maps auf
4	Kalender		Ruft den Kalender auf
5	Google Suche		Sucht via Google
6	Sprachsteuerung		Ruft die Sprachsteuerung auf, benötigt aber Internet
7	YouTube		Wechselt zur YouTube App
8	Taschenrechner		Ruft den Taschenrechner auf
9	Uhr		Ruft die Uhr auf
10	E-Mail		Ruft das E-Mail-Programm zum Abrufen Ihrer E-Mails auf
11	Galerie		Ruft die Galerie auf, um Ihre gespeicherten Bilder darzustellen.
12	MediaPlayer		Ruft die App zur Wiedergabe Ihrer Mediendateien auf.

13	News & Wetter		Ruft News & Wetter für aktuelle Neuigkeiten und Wetter auf
14	Kontakte		Ruft das Adressbuch auf
15	Browser		Ruft den Internet Browser auf. Benötigt eine Internetverbindung
16	File Explorer		Ruft den File Explorer auf, mit dem Sie die Ordnerstruktur des Radios durchsuchen können
17	AV in		AV-App für Mediengeräte (z.B. DVD-Player)
18	Car Record		App für Dashcams (unterstützt nur VGA-Kameras, siehe „Car Record“)
19	E(LA)-Link		App, um Android-Geräte per USB anzuschließen (s. E(LA)-Link)
20	iPod		App, um Apple-Geräte an das Radio anzuschließen. Benötigt Original-Zubehör von Apple.
21	NavGear		App für GPS-Navigation (s. Nav Gear)
22	WifiDisplay		App für Wifi bzw. Hotspot-Erstellung (s. WifiDisplay)
23	AirPin(PRO)		App für AirPin (Pro)
24	Front Cam		Schaltet zwischen vorderer und hinterer Kamera um (falls angeschlossen)

Google-Mail

Um mit einem Android-System zu arbeiten, ist es empfehlenswert, sich ein kostenloses Google-Benutzerkonto anzulegen. Wichtigste Anwendung dafür ist das Herunterladen von Apps aus dem Google Play Store, um die Funktionen Ihres Android-Autoradios zu erweitern. Diese Apps sind oft ebenfalls kostenlos. So gehen Sie dabei vor:

- Navigieren Sie auf die Startseite von Google.
- Klicken Sie im oberen Bereich der Seite auf die Schaltfläche Anmelden und dann auf die Option Konto erstellen.
- Geben Sie einen gewünschten (Benutzer-) Namen ein. Sie müssen nicht zwingend Ihren wirklichen Namen eingeben: Einmal angelegt ist er für alle Netzteilnehmer sichtbar.
- Geben Sie evtl. eine bestehende E-Mailadresse ein. Wenn dieses Feld leer bleibt, richtet Google automatisch eine neue kostenlose Mailbox für Sie in „Gmail“ ein. Der Benutzername ist dabei der Gleiche wie der, den Sie oben eingegeben hatten.
- Wählen Sie für diesen Account ein neues Passwort, das Sie sonst noch nicht verwenden. Bestätigen Sie das Passwort in der Folgezeile und notieren Sie es sich an einem sicheren Ort – idealerweise nicht in einer Datei.
- Sie können beim Ausfüllen des Registrierdialogs zurückhaltend bleiben mit der Eingabe von persönlichen Daten: Die Kontoeinrichtung funktioniert auch, ohne dass Sie z.B. Ihre Telefonnummer, eine weitere Mailadresse oder Ihr Alter preisgeben.
- Um zu gewährleisten, dass Sie ein realer Nutzer sind, werden Sie im unteren Bereich aufgefordert, eine Zahlengrafik in eine Zifferneingabe umzusetzen.
- An die Bestätigung, dass Sie die Nutzungsbedingungen und die Datenschutzerklärung gelesen haben, müssen Sie unten einen Haken setzen.
- Bestätigen Sie nun auf der untersten Schaltfläche die Neuanlage Ihres Benutzerkontos.
- Auf den Folgeseiten müssen Sie keine Eingaben tätigen, sondern können einfach Weiter/Starten klicken. Nun können Sie gezielt im Google Play Store Anwendungen (Apps) suchen und auf Ihrem Android- Autoradio installieren.

Um Google Mail zu starten, tippen Sie auf einem Startbildschirm oder auf dem Bildschirm „Alle Apps“ das Google Mail-Symbol an.

Falls Sie dies nicht bereits bei der Ersteinrichtung Ihres Gerätes getan haben, werden Sie beim ersten Start von Google Mail aufgefordert, sich anzumelden oder ein Konto zu erstellen. Anschließend öffnet sich der Posteingang von Google Mail.

Hier haben Sie folgende Möglichkeiten:

E-Mails lesen: Tippen Sie auf eine Nachricht, die Sie lesen möchten. Ungelesene Nachrichten sind fett markiert.

Beim Lesen einer Nachricht stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Sie können die aktuell angezeigte Nachricht archivieren, löschen, beschriften oder eine andere Aktion für diese Nachricht durchführen, wenn Sie das entsprechende Symbol und Menü unten auf dem Bildschirm antippen.
- Wenn Sie Ihren Finger nach links oder rechts bewegen, können Sie die vorherige oder die nächste Nachricht der Konversation lesen.

E-Mails ordnen: Um eine Nachricht auszuwählen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen daneben. Die ausgewählten Nachrichten können Sie im Anschluss mithilfe der Symbole und des Menüs auf dem unteren Bildschirm verwalten.

Einstellungen ändern: Mit dem Menüsymbol können Sie Ihre Einstellungen ändern, ein Konto hinzuzufügen oder die Hilfe aufrufen.

Egal, wo Sie sich gerade in Google Mail befinden, können Sie jederzeit zum Posteingang zurückkehren, indem Sie links oben auf dem Bildschirm auf tippen.

Vorteile von Google-Konten

Mit einem Google-Konto können Sie über jeden beliebigen Computer und jedes beliebige Mobilgerät auf Ihre persönlichen Daten zugreifen und diese organisieren:

- **Sichere Speicherung Ihrer Kontakte:** Wenn Sie sich an Ihrem Gerät mit einem Google-Konto anmelden, können Sie Ihre Kontakte in der App „Kontakte“ mit diesem Konto verknüpfen und die Daten dadurch automatisch speichern. Über Ihr Google Mail-Konto können Sie so jederzeit von einem beliebigen Computer auf diese Daten zugreifen.
- **Synchronisierung und Sicherung Ihrer gesamten Daten:** Ob Sie nun an einem E-Mail-Entwurf schreiben, eine Gerätnummer zu Ihren Kontakten hinzufügen, Termine in den Kalender eintragen oder Fotos machen – Ihre Daten werden regelmäßig von Google gesichert und mit jedem Computer, über den Sie auf das Google-Konto zugreifen, synchronisiert.
- **Zugriff von überall aus:** Egal, welchen Computer oder welches Mobilgerät Sie verwenden – Sie können von jedem beliebigen Ort aus Ihre neuesten Kalendereinträge, E-Mails oder SMS abrufen oder auf Ihren sozialen Stream zugreifen.
- **Schutz und Verfügbarkeit rund um die Uhr:** Google sorgt dafür, dass Ihre Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt sind und dass Sie jederzeit und überall auf Ihre Daten zugreifen können.
- **Nutzung weiterer Google-Dienste:** Mit Ihrem Google-Konto können Sie auch weitere Google Apps und -Dienste nutzen, wie zum Beispiel Google Mail, Google Maps, Navigation, Android Market, YouTube, Google Talk, Messaging und viele mehr.

Suche-App

Mit der Google-Suche können Sie im Web oder auf Ihrem Gerät nach beliebigen Informationen suchen:

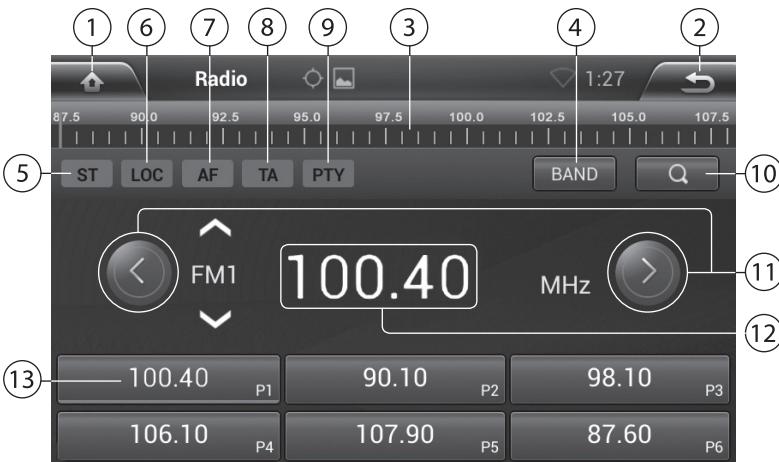
1. Tippen Sie am oberen Rand des Startbildschirms auf Google, um einen Suchbegriff einzutippen oder auf die Mikrofonschaltfläche, wenn Sie die Spracheingabe verwenden möchten.
2. Während der Eingabe werden Vorschläge aus der Google-Websuche direkt unter dem Suchfeld angezeigt und Ergebnisse aus Ihrem Gerät (z.B. Apps) darunter aufgeführt.
3. Um direkt nach einem Vorschlag zu suchen, tippen Sie ihn an. Wenn Sie einen vorgeschlagenen Begriff nur zum Suchfeld hinzufügen möchten, ohne eine Suche zu starten, tippen Sie den entsprechenden Pfeil an.

So können Sie die Art und Weise ändern, mit der Google das Web oder Ihr Gerät durchsucht:

- Tippen Sie auf **Suche**
- Tippen Sie dann rechts oben im Bildschirm das Menüsymbol an.
- Dann tippen Sie auf **Sucheinstellungen**.
- Tippen Sie nun auf **Durchsuchbare Elemente** oder **Google-Suche**.

Radio-App

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm oder auf der Navigationsleiste auf das Symbol Radio, um die Radio-App zu aktivieren.



2. Tippen Sie zur automatischen Sendersuche und Speicherung auf das Lupensymbol. Um die einzelnen Sender aufzurufen, tippen Sie auf den jeweiligen Titel in der Liste im unteren Bereich des Bildschirms oder springen Sie von Sender zu Sender mithilfe der Pfeiltasten (|<< / >>|)

1	Home-Taste	Kehrt zurück auf den Desktop
2	Zurück-Taste	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück
3	Frequenz-Band	Tippen Sie direkt auf das Frequenz-Band, um auf eine bestimmte Frequenz zu wechseln
4	Band	Schaltet zwischen verschiedenen UKW-Bändern um
5	ST	Schaltet zwischen Mono und Stereo um
6	LOC	Wechseln Sie zwischen hoher/geringer Empfindlichkeit bei der Sendersuche
7	AF	Automatischer Suchlauf, wenn Sender schwach wird
8	TA	Falls TP („Traffic Programm“ – Verkehrsfunk) aktiviert ist, bewirkt ein Traffic Announcement (deutsch: Verkehrsdurchsage, abgekürzt TA) für die Zeit der Durchsage beispielsweise eine Erhöhung der Lautstärke (geräteabhängig) oder den Wechsel der Wiedergabe von CD zum Radio und danach wieder zurück.
9	PTY	RDS-Senderkennung und Programmdetails
10	Lupe	Automatischer Suchlauf
11	Pfeiltasten	Springt manuell in der Frequenz vor oder zurück (Schrittgröße 0,05)
12	Frequenz-Anzeige	Gibt die aktuelle Frequenz an
13	Programm-Anzeige	Speichert Programme. Wischen Sie horizontal über die Anzeige, um zu weiteren Speicherplätzen zu gelangen. Um eine neue Frequenz auf einem Speicherplatz zu speichern, wählen Sie die Frequenz auf dem Frequenzband aus und tippen Sie dann solange auf einen der Speicherplätze (z.B. P1), bis die ausgewählte Frequenz auf diesem Speicherplatz gespeichert wurde. Es gibt insgesamt 18 Speicherblöcke in 3 Blöcken.

Medioplayer

In Einträgen des Hauptmenüs finden Sie den Medioplayer. Mit ihm bekommen Sie den direkten Zugriff auf Audio- und Videodateien, die sich in den angeschlossenen Speichergeräten befinden (SD-Karten und in USB-Speichern).



1	Haus	Zurück zum Hauptmenü	
2	Gebogener Pfeil	Eine Menüebene zurück	
3	Listensymbol	Songliste	
4	Ordner	Ordnungssystem	
5	Mülleimer	Löscht aktuelle Datei	
6	Pfeil nach rechts	Vorspulen	
7	Wiedergabe/ Pause	Startet oder pausiert die aktuelle Medienwiedergabe	
8	Pfeil nach links	Zurückspulen	
9	Soundprofil	Passt das Soundprofil dem Genre der Mediendatei an	
10	Parallele Pfeile	Regelt den Wiederholungsmodus:	<ul style="list-style-type: none"> • Einmal Liste abspielen • Ein Lied wiederholen • Alle wiederholen



iPod

Mit Ihrem Radio wird ein Apple Dock Connector (30 Pin) mitgeliefert. Mit diesem Kabel können Sie Apple-Geräte an Ihr Radio anschließen. Um Apple-Geräte, die über einen Lightning-Anschluss verfügen, am Radio anzuschließen, benötigen Sie einen Original Apple Lightning-auf-Dock-Connector (30 Pin)-Adapter.

1. Schalten Sie Ihr iOS-Gerät ein.
2. Starten Sie vor dem Verbinden mit dem Autoradio die Musik-App Ihres Mobilgeräts.
3. Verbinden Sie das Gerät mit dem Original-USB-Kabel des Herstellers mit einem USB-Port Ihres Autoradios.
4. Wechseln Sie ins Hauptmenü des Autoradios und rufen Sie die App iPod-Player auf. Über die Verbindung können Sie direkt auf die Bibliothek Ihres iOS-Mobilgeräts zugreifen, sich darin bewegen, wie im Gerät selbst und eine Wiedergabe starten.

Car Record

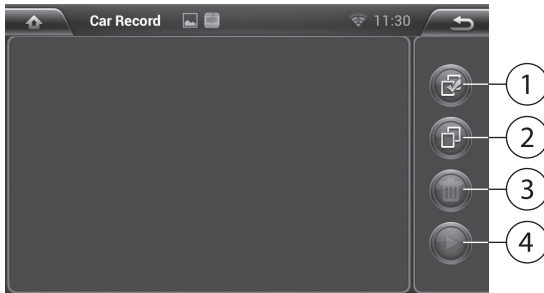
Die App „Car Record“ erlaubt es Ihnen per USB eine Dashcam anzuschließen. Sie müssen den Iso-Konnektor, der einen USB-Anschluss besitzt, mit Ihrem Radio verbinden. Die Dash-Cam muss per USB rückseitig mit dem USB-Anschluss am ISO-Konnektor verbunden werden.

Drücken Sie die Kamera-Taste , um eine Aufnahme zu starten. Drücken Sie die Stopp-Taste, um die Aufnahme zu beenden. Drücken Sie die Menü-Taste , um ins Menü zu gelangen.



HINWEIS:

*Die aufgenommenen Daten werden über den **GPS-Slot** gespeichert. Bitte achten Sie darauf, dass sich im **GPS-Slot** eine **leere SD-Karte** und nicht die SD-Karte mit der Navi-Software befindet, da sich die SD-Karte sonst schnell füllt und das Navi-Programm sonst fehlerhaft starten könnte.*



1	Alle Dateien markieren
2	Keine Dateien markieren

3	Markierte Datei löschen
4	Markierte Datei abspielen



ACHTUNG!

Das Radio unterstützt nur VGA-Kameras. Entsprechende Kameras können unter www.pearl.de unter der Artikel-Nummer PX-8284 bestellt werden. Die Kamera muss über den USB-Anschluss am ISO-Konnektor verbunden werden. Der vordere USB-Anschluss wird von Car Record nicht unterstützt.

Front Cam


Die App „Front Cam“ dient dazu, eine oder zwei Kameras via AV-Anschluss zu verbinden. Das aufgenommene Bild wird auf dem Radio dargestellt. Die App „Front Cam“ erlaubt es Ihnen zwei Kameras anzusteuern und per Tastendruck zwischen den beiden Ansichten hin- und herzuwechseln, wenn zwei Kameras angeschlossen sind.

AirPin (Pro)

Die App Airpin (Pro) ermöglicht es Ihnen, Ihr Apple Iphone per ITV mit dem Radio zu verbinden und über die Hardware des Radios Bilder, Videos und Musik darzustellen.

Um Airpin (Pro) zu verwenden, müssen Sie die Hotspot-Funktion Ihres Autoradios aktivieren und dann das Apple Produkt (z.B. iPhone) per Wifi/Wlan mit dem Autoradio verbinden.

Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Tippen Sie auf das Icon „Einstellungen“ .
2. Tippen Sie auf „Mehr ...“ unter „Drahtlos & Netzwerke“.
3. Tippen Sie auf „Mobiler Hotspot“.
4. Tippen Sie auf „Mobiler WLAN-Hotspot“ im darauffolgenden Menü.
Ein Häkchen erscheint hinter dem Eintrag.

Verbinden Sie Ihr Iphone oder Ipad per WLAN/Wifi mit dem Radio. Suchen Sie dabei in die Bezeichnung „NavGear DSR-N 420“ in der Liste Bluetooth-fähiger Geräte. Wählen Sie dann in Ihrem Apple-Produkt „Airplay“ aus und schließlich „ITV“. Setzen Sie einen Haken bei „Bildschirm synchronisierung“.



HINWEISE:

1. *Schlagen Sie für Details wie Sie Ihr iPhone oder iPad per Wifi/Wlan und Airplay mit dem Radio verbinden im Original-Handbuch Ihres Apple-Produkts nach.*
2. *Je nach dem, welches Apple Produkt Sie verwenden, kann sich der Verbindungsvorgang von Produkt zu Produkt unterscheiden.*
3. *Wenn die Bildschirmsynchronisierung fehlschlägt, entkoppeln Sie Radio und iPhone/iPad, starten Sie beide neu und löschen Sie alle bereits vorliegenden Daten zur Wifi/Wlan-Verbindung Ihres Radios auf Ihrem iPhone/iPad. Details dazu finden Sie im Originalhandbuch Ihres iPhones/iPads.*

E(LA)-Link

Auf Ihrem Radio ist die App als „E(LA)-Link“ installiert. Die App ermöglicht es Ihnen, Ihr Handy auf Ihr Radio zu spiegeln, d.h. den Desktop Ihres Handys auf Ihrem Radio darzustellen und Ihr Handy zusätzlich über den Touchscreen des Radios zu steuern. Für diese Funktion benötigen Sie ein USB-Kabel und Ihr Handy **muss einmalig über Internetzugang verfügen**, da es eine Lizenz herunterladen muss, um sich dann mit dem Radio zu koppeln.



E(LA)-Link verfügt über vier Funktionen:

1	Gem. Kontrolle	Starten der E(LA)-Link-Funktion
2	Video abspielen	Durchsucht das Handy nach Videos und spielt sie direkt ab
3	Einstellungen	Einstellungen des Programms
4	Verlassen	Beenden des Programms

Miracast/Airpin

Miracast/Airpin spiegelt Ihren Handy-Desktop kabellos auf Ihr Radio wieder. Um Miracast/Airpin zu verwenden, gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Aktivieren Sie die Hotspot-Funktion des Radios. Tippen Sie auf „Mehr ...“ unter „Drahtlos & Netzwerke“.
2. Tippen Sie auf „Mobiler Hotspot“.
3. Tippen Sie auf „Mobiler WLAN-Hotspot“ im darauffolgenden Menü. Ein Häkchen erscheint hinter dem Eintrag.



ACHTUNG!

Wählen Sie sich nicht mit einem 3G-Stick ins Internet.

4. Wenn Sie nun nach Netzwerken auf Ihrem Handy suchen, wird Ihr Radio als „Navgear 420“ angezeigt. Verbinden Sie sich mit dem Radio.




ACHTUNG

Ab iPhone 4S und Samsung 4S wird der Desktop vollständig dargestellt. Bei früheren Modellen ist dies nur teilweise möglich.

iPhone

Nachdem Sie Ihr iPhone mit dem Netzwerk „Navgear 420“ verbunden haben, streichen Sie vom unteren Bildschirmrand horizontal nach oben, um die Menü-Einstellungen abzurufen. Wählen Sie dort (ITV@1) aus. Die Verbindung wird hergestellt.

Android

Verbinden Sie Ihr Android-Gerät mit dem Netzwerk „Navgear 420“. Beim Öffnen einer Mediendatei, die für Streaming geeignet ist, erscheint das Streaming-Logo . Je nach Version Ihres Handys und Betriebssystem wird entweder der gesamte Bildschirm wiedergegeben, oder nur Musik bzw. Bilder.

Kabellose Übertragung



ACHTUNG!

Nicht alle Geräte unterstützen „Kabellose Übertragung“!

Tippen Sie bei Ihrem Radio den Menü-Punkt „Einstellungen“ an. Wählen Sie dann „Display“ und schließlich „Kabellose Übertragung“.

Ihr Gerät muss unbedingt „Kabellose Übertragung“ unterstützen. Um „Kabellose Übertragung“ auf Ihrem Handy bzw. Tablet auszuführen, konsultieren Sie das entsprechende Handbuch.

WEITERE FUNKTIONEN IHRES AUTORADIOS

In WLAN-Netzwerken anmelden

Wenn Sie sich mit Ihrem Fahrzeug in Reichweite eines WLAN-Hotspots befinden, können Sie sich, wenn die Zugangsdaten bekannt sind, darin ins Internet einwählen. Rufen Sie den Dialog zur Drahtlosnetzwerk-Konfiguration auf unter: Einstellungen → WLAN.

In der Auflistung bekommen Sie alle empfangbaren Drahtlosnetzwerke der Umgebung mit Empfangsstärke genannt. Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus. Wenn es sich um ein gesichertes Netzwerk handelt, werden Sie nach der Anwahl aufgefordert, ein Passwort einzugeben.

Internet über einen USB-Surfstick

Mit einem 3G-Surfstick können Sie von überall, wo ein Mobilfunknetz zur Verfügung steht, ins Internet gehen. Diesen können Sie bei Bedarf rückseitig oder an den vorderen USB-Port des Radios anschließen.

Verwenden Sie hierfür z.B. den Simvalley-Surfstick mit der Art.-Nr. PX- 2783, den Sie problemlos auch mit anderen Android-Systemen verwenden können.

Filmwiedergabe

Geben Sie Filme wie auf jedem Computer oder Tablet-PC über einen von Ihnen installierten Player-Favoriten wieder. Im System vorinstalliert befindet sich ebenfalls ein Videoplayer. Sie können ihn aus dem Hauptmenü heraus aufrufen mit der Schaltfläche „Filmrolle“ oder der App „Video“.



HINWEIS:

Um Sie nicht vom sicheren Führen Ihres Fahrzeugs abzulenken, wurde die Videowiedergabe mit dem Gerät werksseitig so eingestellt, dass sie nur möglich ist, wenn ein Sicherheitsschaltkreis durch die gezogene Handbremse geschlossen ist.

*Sie finden Optionen zur Videowiedergabe während der Fahrt im den **Einstellungen** ⇒ **Fahrzeugeinstellungen** ⇒ **Video-Einstellungen**. Zum Anschluss dieses Schaltkreises lesen Sie bitte das Kapitel „Kabelzuordnung“. Eine etwaige Deaktivierung dieser Sicherheitsschaltung erfolgt auf eigene Gefahr.*

Sie können weitere Player installieren, wie z.B. den kostenlosen VLCPlayer, der eine große Vielfalt an unterstützten Dateiformaten bietet.

Rückfahrkamera

Die komfortabelste Lösung zur Installation einer Rückfahrkamera ist auf www.pearl.de unter der Art.-Nr. NX-4093 erhältlich. Diese Kamera ist für Ihr Android-Autoradio optimiert und sendet ihr Bild bei eingelegtem Rückwärtsgang automatisch auf das Radio-Display.

Der Eingang für das Signal einer Rückfahrkamera befindet sich am beiliegenden ISO-Adapter, den Sie an die Vielfach-Steckbuchse auf der Rückseite des Radios angeschlossen haben: Verbinden Sie den Video- OUT-Stecker einer Rückfahrkamera oder des Empfängerteils einer drahtlosen Rückfahrkamera mit dem gelben Cinch-Stecker mit der Beschriftung „CAMERA“.

Aus dem Radio führt am ISO-Verbinder ein braunes Kabel mit der Aufschrift BACK. Dieses Kabelende legen Sie auf den Plus-Pol des Rückwärtsgang-Sensors am Getriebe. Sehen Sie im Stromlaufplan Ihres Fahrzeugs nach oder erkundigen Sie sich bei Ihrem Service-Betrieb, welche Farbe das entsprechende Kabel besitzt und ob Sie diesen Anschlusspunkt evtl. bequem im Fahrzeuginnenraum oder in der Zentralelektrik abgreifen können.

Das Radio schaltet bei installierter Rückfahrkamera automatisch auf ihr Bild um, wenn Sie den Rückwärtsgang einlegen. Die weitere Installation aller Kamera-Bestandteile lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung der Rückfahrkamera nach.



Bluetooth

Dieses Gerät verfügt über eine eingebaute Bluetooth-Funktion. Hiermit können Sie über kurze Distanzen drahtlos Daten mit Mobiltelefonen, Notebooks oder anderen Geräten austauschen, die Bluetooth-fähig sind. Typische Bluetooth-Anwendungen im Auto sind das Übermitteln von Telefonaten, und Telefonbucheinträgen zum Radio, um eine Freisprechfunktion zu realisieren. Das Radio wird dann vom Mobiltelefon wie ein Bluetooth-Headset eingebunden. Wenn Sie auf Ihrem Mobiltelefon Audiodateien gespeichert haben, können Sie diese zur Wiedergabe über die Lautsprecher per Bluetooth an das Autoradio senden.



HINWEIS:

Nicht alle Bluetooth-fähigen Geräte unterstützen sämtliche Bluetooth-Funktionen. Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung der jeweiligen Hersteller.

Bluetooth-Pairing

Bevor Sie die Bluetooth-Funktion verwenden können, müssen Sie das Gerät mit Ihrem Bluetooth-kompatiblen Mobiltelefon koppeln. Diesen Vorgang nennt man Pairing.

Sie können die Geräte entweder über Ihr Mobiltelefon oder über das Autoradio miteinander koppeln. Über die Bluetooth-Datenverbindung können Sie auf das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons und auf dort abgelegte Audiodateien zugreifen.

1. Tippen Sie im Hauptmenü auf das Bluetooth-Symbol, um das Bluetooth-Menüfenster zu öffnen.
2. Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion auf Ihrem Mobilgerät und suchen Sie von dort nach empfangbaren Geräten. Sehen Sie ggf. in der Anleitung Ihres Mobilgerätes zu dessen Bluetooth-Funktionen nach.
3. Sie sehen nun eine Liste mit allen Bluetooth-fähigen Geräten in Ihrem Umfeld. Das Autoradio wird als Bluetooth-Gerät mit dem Namen **NavGear DSN-N 420** angezeigt.
4. Wenn Sie das Autoradio und ein Bluetooth-Gerät bereits über Ihr Mobiltelefon miteinander gekoppelt haben, erkennt das Autoradio diese Verbindung automatisch und zeigt Ihnen diese an.
5. Wollen Sie die Geräte über das Autoradio miteinander koppeln, tippen Sie auf den angezeigten Geräteeintrag. Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, versuchen Sie es erneut. Ist das Autoradio mit Ihrem Mobiltelefon gekoppelt, erscheinen die Telefon-Schaltflächen des Bluetooth-Menüs in Farbe.

Alternativ können Sie den Pairing-Vorgang mit Bluetooth auch folgendermaßen vollziehen:

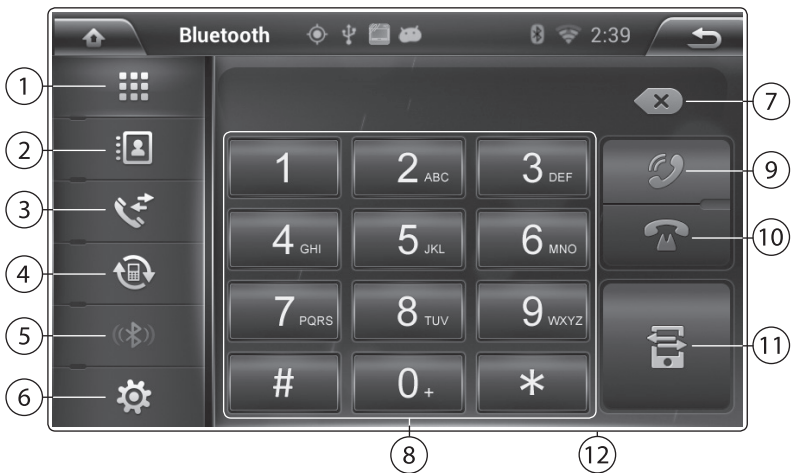
1. Rufen Sie die Einstellungen Ihres Handys auf. Die Position dieses Menü-Punktes variiert von Hersteller zu Hersteller. Konsultieren Sie das Handbuch Ihres Handys für genauere Informationen.
2. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion Ihres Handys an.
3. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion Ihres Radios eingeschaltet ist: Einstellungen → Bluetooth.
4. Tippen Sie auf „Suchen“ (entweder auf dem Radio oder dem Handy).
5. Wählen Sie nun entweder aus der von Ihrem Handy angezeigten Liste das Radio aus (**NavGear DSN-N 420**) oder aus der von Ihrem Radio angezeigten Liste Ihr Handy-
6. Tippen Sie auf die Schaltfläche „Verbinden“ um die beiden Geräte miteinander zu koppeln (pairen).



HINWEIS:

Falls dabei ein Passwort abgefragt wird, geben Sie zunächst den Werksstandard **0000** ein. Sie sollten das Passwort später in ein eigenes ändern.

Telefon



Nr.	Symbol	Funktion
1	Ziffernblock	Schaltet zum Ziffernblock um
2	Telefonbuch	Wechselt ins Telefonbuch
3	Anrufliste	Listet alle ihre verpassten, empfangenen und ausgehenden Anrufe auf
4	Liste verfügbarer Geräte	Wählt die letzte, gewählte Nummer
5	Bluetooth	Bluetoothfunktionen Ihres Handys
6	Einstellung	Wählen Sie hier die Einstellungen
7	Eingabe löschen	Löscht die letzten eingegebenen Ziffern
8	Nummerneingabe	Zeigt die aktuell gewählte Nummer
9	Anruf annehmen	Nimmt den aktuell eingehenden Anruf an
10	Anruf ablehnen/ auflegen	Lehnt den aktuell eingehenden Anruf ab/legt auf
11	Hardware-Wechsel	Das Gespräch wird durch Tastendruck mit den Lautsprechern des Radios bzw. eines angeschlossenen Geräts wieder gegeben. Ein erneutes Drücken der Taste wechselt zurück.
12	Display	Display-Anzeige für die aktuell gewählte Funktion

**HINWEIS:**

Eingehende Anrufe werden Ihnen immer automatisch auf dem Display angezeigt. Sie können während eines Anrufs jederzeit die Lautstärke über den Lautstärke(+)- oder Lautstärke(-)-Drehregler verändern.

Sprachsteuerung installieren

Um Funktionen auch ohne Bedienung durch den Touchscreen anwählen zu können, besitzt Ihr Radio eine sprachgestützte Suchfunktion, Google Suche. Diese können Sie mit dem im Radio integrierten Mikrofon steuern.

**HINWEIS:**

Um die Sprachsteuerung zu initialisieren und zu verwenden, müssen Sie mit dem Internet verbunden sein. Andernfalls erhalten Sie eine Fehlermeldung.

Mit dem vorinstallierten Tool Sprachsuche können Sie eine gesprochene Eingabe in die Google-Suche durchführen. Sie können auch andere Google-Dienste öffnen oder darin suchen, etwa eine Route in „Google Maps“ oder nach einer App im „Google Play Store“. Sprechen Sie Ihre Suchbegriffe ins Mikrofon, und Ihre Suche wird ohne eine Eingabe über die virtuelle Tastatur gestartet, sobald Ihre Spracheingabe verstanden wurde. Sie können auch weitere Apps zur Steuerung von Funktionen aus dem Google Play Store herunterladen.

Aux-In-Eingang

Schließen Sie ein beliebiges Audiogerät als Tonquelle an. Wählen Sie dort einen Kopfhörer- oder Line-Out-Ausgang und verbinden Sie ein passendes Adapterkabel mit der Aux-In-Buchse an der Audiokabel-Erweiterung Ihres Android-Autoradios. Wählen Sie zur Wiedergabe in den Apps das Symbol des Audioeingangs AUX IN oder verändern Sie die Lautstärke mithilfe des Lautstärke-Drehreglers am Gerät.


Tastenbeleuchtung verändern

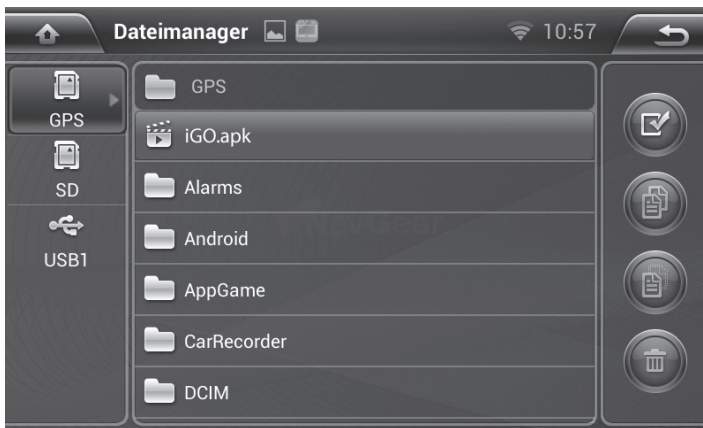
Die beleuchteten Tasten Ihres Android-Autoradios können Sie bei Bedarf an die Farbe Ihrer übrigen Cockpitbeleuchtung im Fahrzeug anpassen. Rufen Sie dazu über den Hauptmenü-Eintrag das Lichtsteuerungsmenü auf: Einstellungen → Tastenbeleuchtung



Im aufgerufenen Farbwahlmenü können Sie die Farbe der LEDs hinter den Tasten einstellen. Berühren Sie die Farbflächen oder verschieben Sie die Regler. Die aktuelle Farbe wird im Rechteck auf der rechten Seite angezeigt. Alternativ wählen Sie aus den Rechtecken unter dem Vorschaubalken eine Farbe aus. Die bunte Schaltfläche bewirkt einen laufenden Farbwechsel. Wenn Sie das Menü verlassen, wird die Farbe aus dem Vorschaubalken als Vorgabe abgespeichert.

Navigation installieren

1. Schalten Sie das Radio ein. Rufen Sie auf der [Home]-Screen den App-Explorer auf .
2. Starten Sie dort den Eintrag „Datei-Explorer“. Sie bekommen eine Übersicht über alle aufrufbaren Datenträger.
3. Wählen Sie den Datenträger **GPS** aus, indem Sie ihn antippen. Um auf ihn zugreifen zu können, muss Ihre Navigationssoftware im oberen MicroSD-Schacht eingelegt sein.



4. Wählen Sie im sich öffnenden Untermenü **GPS** → **NavGear** die gewünschte Navigationsapplikation **NavGear.apk** aus.
5. Klicken Sie doppelt auf NavGear.apk und wählen Sie Installieren
6. Sie sehen zunächst zur Sicherheit den Hinweis **Installation gesperrt**. Um eine Installation der Software zu ermöglichen, tippen Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen]. Es öffnet sich das Einstellungs-Menü zu Sicherheitsfunktionen.

7. Dort haben Sie die Möglichkeit, in der Zeile **Unbekannte Herkunft** die Option "Installation von Nicht-Market-Apps zulassen" die Installation zu ermöglichen: Setzen Sie in die Box am rechten Bildschirmrand durch Antippen einen Haken.
8. Den nochmaligen Warnhinweis: „Apps mit unbekannter Herkunft können gefährlich...sein.“ Können Sie für diese Navigationssoftware mit Antippen der Schaltfläche [OK] bestätigen. Navigieren Sie nun zurück zum [Home]-Menü und rufen Sie den App-Explorer wie unter Punkt erklärt, erneut auf.
9. Hier bekommen Sie, statt des Warnhinweises, nun die Frage gestellt: „Möchten Sie die App installieren?“ Sie können in diesem Menü unten die Rechte einsehen, die Sie der App zur Navigation auf Ihrem Gerät einräumen.
10. Tippen Sie unten auf die Schaltfläche [Installieren]. Es erscheint ein Fortschrittsbalken zusammen mit der Meldung **Wird installiert**

**ACHTUNG:**

Unterbrechen Sie den Installationsvorgang nicht: Drücken Sie in dieser Zeit keine Tasten und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung (Zündung) für das Radio nicht unterbrochen wird.

11. Warten Sie, bis Sie den Hinweis „App installiert“ sehen. Sie können dann mit der Schaltfläche [Fertig] zum [Home]-Menü zurückkehren. Mit [Öffnen] starten Sie das Navigationsprogramm.

DIE NAVIGATIONSSOFTWARE



HINWEIS:

Die Navigationsfunktion können Sie erst öffnen, wenn Sie, wie im vorhergehenden Kapitel beschrieben, eine Navigationssoftware installiert haben. Verschiedene LänderkartenSets können Sie zusammen im Paket mit Ihrem Android - Autoradio erwerben.



HINWEIS:

Wenn Sie zur Navigation gleichzeitig Musik hören möchten, dann starten Sie bitte **zuerst** das Radio oder den Media-Player. Aktivieren Sie als zweiten Schritt die Navigations-App.

Karten-Update

Zu Beginn der Nutzung sollten Sie überprüfen, ob ein Online-Update der Navigationssoftware zur Verfügung steht. Sie haben 30 Tage nach dem ersten Programmstart Zeit, ein kostenloses Update durchzuführen.



HINWEIS:

Bevor Sie ein Kartenupdate durchführen, starten Sie bitte das Navigationsprogramm ein erstes Mal. Bestätigen Sie dort die sich öffnende Lizenzklärung.

Gehen Sie auf die Website <https://navgear.naviextras.com/shop/portal>. Legen Sie sich dort ein Benutzerprofil an. Wenn Sie sich mit Ihren Benutzerdaten einloggen, finden Sie unter der Registerkarte „Downloads“ das Programm **Naviextras-Toolbox**.






Laden Sie sich dieses Programm auf Ihren Rechner herunter und installieren es. Folgen Sie anschließend der Benutzerführung des Programms. Es schreibt auf Ihrem Navi-Speichermedium eine Datei mit dem neuesten Kartenmaterial, das Sie anschließend in Ihrem Navigationsgerät nutzen können.

Startseite: Das Navigationsmenü

Die Software wird im Hauptmenü gestartet, dem Navigationsmenü. Von hier aus können Sie auf alle Bereiche Ihrer Software zugreifen.













Sie haben folgende Optionen:

- Tippen Sie auf  **Suche**, um Ihr Ziel durch Eingabe einer Adresse oder Auswahl eines interessanten/wichtigen Ortes, einer Stelle auf der Karte oder eines Ihrer Favoriten festzulegen. Sie können auch eines Ihrer letzten Ziele aus dem intelligenten Verlauf wählen, ein Koordinatenpaar eingeben oder den in einem Foto gespeicherten Ort verwenden.
- Tippen Sie auf  **Meine Route**, um die Routenparameter und die gesamte Route auf der Karte anzuzeigen. Darüber hinaus können Sie routenbezogene Aktionen durchführen, z. B. Ihre Route bearbeiten oder löschen, einen Ausgangspunkt festlegen, eine alternative Route wählen, die Navigation simulieren oder das Ziel in Ihren Favoriten speichern.
- Tippen Sie auf  **Mehr...**, um die Funktionsweise Ihrer Navigationssoftware an Ihre Bedürfnisse anzupassen, die Anleitung zu sehen, Routendemos zu simulieren, die Funktion ECO-Trip einzustellen oder weitere Anwendungen auszuführen.
- Tippen Sie auf  **Karte zeigen**, um die Navigation auf der Karte zu starten. Die Schaltfläche selbst ist eine Karte im Miniaturformat, die Ihren aktuellen Standort, die empfohlene Route und den umliegenden Kartenbereich in Echtzeit anzeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche, um die Karte im Vollbildmodus zu sehen.
- Mit  können Sie die Navigation stoppen und die Software beenden.

Schaltflächen und Steuerelemente auf dem Bildschirm

Wenn Sie die Navigationssoftware verwenden, tippen Sie normalerweise auf Schaltflächen auf dem Touchscreen. Sie müssen Ihre Auswahl bzw. Änderungen nur bestätigen, wenn die Anwendung neu gestartet oder eine umfangreiche Neukonfiguration durchgeführt werden muss. Eine Bestätigung ist auch erforderlich, bevor Daten oder Einstellungen von Ihnen gelöscht werden. In allen anderen Fällen speichert die Software Ihre Auswahl und übernimmt die neuen Einstellungen, sobald Sie das jeweilige Steuerelement betätigt haben, ohne eine Bestätigung von Ihnen zu verlangen.

Typ	Beispiel	Beschreibung	Verwendung
Schaltfläche		Tippen Sie darauf, um eine Funktion aufzurufen, eine neue Seite zu öffnen oder einen Parameter festzulegen.	Tippen Sie einmal darauf.
Schaltfläche mit Wert		Einige Schaltflächen zeigen den aktuellen Wert eines Feldes oder einer Einstellung an. Tippen Sie auf die Schaltfläche, um den Wert zu ändern. Nach der Änderung erscheint der neue Wert auf der Schaltfläche.	Tippen Sie einmal darauf.
Symbol		Zeigt Statusinformationen an.	Manche Symbole sind gleichzeitig auch eine Schaltfläche. Tippen Sie einmal darauf.

Typ	Beispiel	Beschreibung	Verwendung
Liste		Wenn mehrere Optionen zur Auswahl stehen, werden diese in einer Liste angezeigt.	Tippen Sie an einer beliebigen Stelle in die Liste und bewegen Sie sie mit Ihrem Finger nach oben oder unten. Je nachdem, wie schnell Sie Ihren Finger bewegen, wird die Liste schneller oder langsamer, nur ein bisschen oder ganz bis zum Ende verschoben. Wahlweise können Sie mit den Schaltflächen  /  umblättern und auf den gewünschten Wert tippen.
Options-schaltfläche		Wenn nur wenige Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung stehen, werden unter Umständen Optionsschaltflächen statt Listen verwendet. Nur ein Wert kann ausgewählt werden.	Tippen Sie auf eine der Schaltflächen, um einen neuen Wert auszuwählen.
Schalter		Wenn es nur zwei mögliche Einstellungen gibt, zeigt ein Häkchen an, ob die Funktion aktiviert ist.	Tippen Sie darauf, um den Schalter ein- oder auszu-schalten.
Schieber		Wenn eine Funktion auf verschiedene Werte innerhalb eines Bereichs eingestellt werden kann, zeigt die Software einen Schieberegler an, auf dem Sie den Wert ablesen und festlegen können.	Verschieben Sie den Ziehpunkt, um den Schieber in seine neue Position zu bewegen. Tippen Sie am Schieber auf die Stelle, an der der Ziehpunkt erscheinen soll; er springt sofort dorthin.
Virtuelle Tastatur		Alphabetische und alpha-numerische Tastaturen, über die Sie Buchstaben und Zahlen eingeben können.	Jede Taste ist eine Schaltfläche auf dem Touchscreen.

Die Tastaturen verwenden


Sie müssen Buchstaben und Zahlen nur eingeben, wenn es unbedingt erforderlich ist. Sie können mit Ihren Fingern auf den Vollbildtastaturen tippen und zwischen verschiedenen Tastaturlayouts umschalten; zum Beispiel zwischen Englisch, Griechisch und numerisch.

Aktion	Anweisung
Auf ein anderes Tastaturlayout umschalten, z. B. von der englischen auf die griechische Tastatur.	Tippen Sie auf  Mehr und wählen Sie das neue Tastaturlayout aus der Liste.
Ihre Eingabe auf der Tastatur korrigieren	Mit  können Sie nicht erwünschte Zeichen löschen. Tippen Sie auf die Schaltfläche und halten Sie sie gedrückt, um einige Zeichen oder auch die gesamte Eingabezeile zu löschen.
Ein Leerzeichen eingeben, z. B. zwischen dem Vor- und Nachnamen oder bei aus mehreren Wörtern bestehenden Straßennamen	Tippen Sie unten in der Bildschirmmitte auf die Schaltfläche  .
Zahlen und Symbole eingeben	Tippen Sie auf  , um zu einer Tastatur mit Ziffern und Sonderzeichen umzuschalten.
Tastatureingabe abschließen (das vorgeschlagene Suchergebnis wählen)	Tippen Sie auf  .
Tastatureingabe abschließen (die Liste der Suchergebnisse öffnen)	Tippen Sie auf  .
Tastatureingabe abschließen (Ihre Eingabe speichern)	Tippen Sie auf  .
Tastatureingabe abbrechen (zur vorigen Seite zurückkehren)	Tippen Sie auf  .

STEUERUNG UND SYMBOLE

Kartenanzeige

Auf der Karte navigieren

Die Kartenanzeige ist die am häufigsten verwendete Programmseite Ihrer Software. Auf dem Startbildschirm – dem Navigationsmenü – wird eine kleine, in Echtzeit aktualisierte Karte als Teil der Schaltfläche  angezeigt.

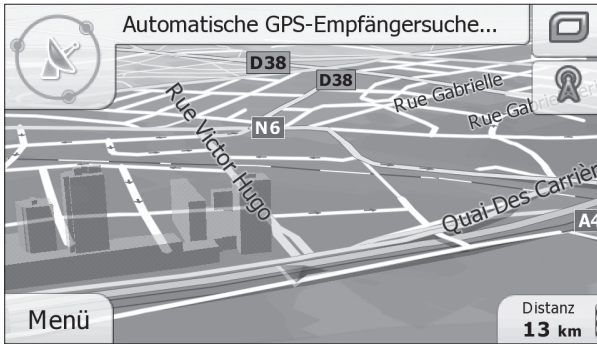


Tippen Sie auf , um diese Miniaturkarte zu vergrößern und die Kartenanzeige zu öffnen.

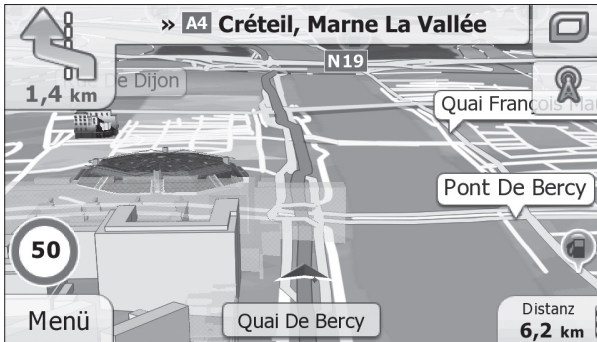
Auf dieser Karte sind die aktuelle Position (der PKW-Zeiger, standardmäßig ein blauer Pfeil), die empfohlene Route (eine orangefarbene Linie) und der umliegende Kartenbereich zu sehen.

Wenn es keine GPS-Position gibt, ist der PKW-Zeiger durchsichtig. Er zeigt Ihre letzte bekannte Position an.

Oben links sehen Sie farbige Punkte, die ein Satellitensymbol umkreisen. Je mehr grüne Punkte zu sehen sind, desto früher wird eine gültige GPS-Position ermittelt.



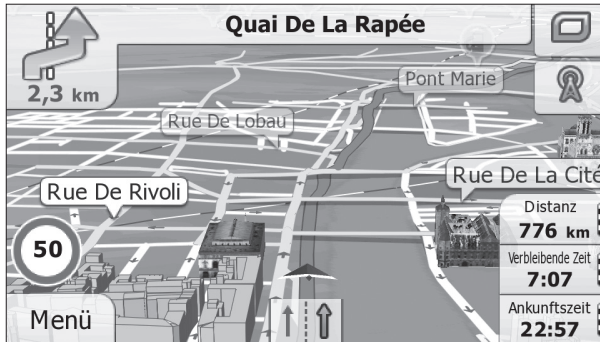
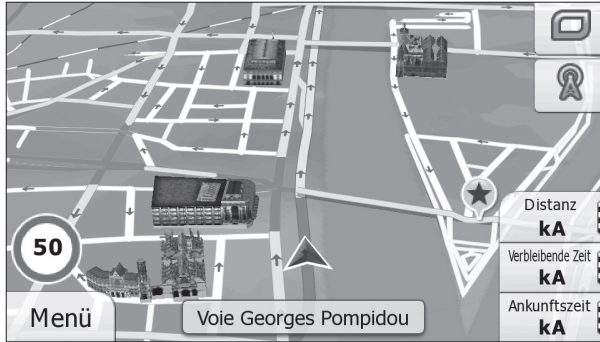
Wenn eine GPS-Position verfügbar ist, erscheint der PKW-Zeiger in Farbe und zeigt nun Ihre aktuelle Position an.



Es gibt Schaltflächen und Datenfelder auf dem Bildschirm, die Ihnen beim Navigieren helfen. Während der Navigation werden Routeninformationen auf dem Display angezeigt.

Standardmäßig wird unten rechts nur ein Datenfeld angezeigt.

Tippen Sie auf dieses Feld, um alle Routendatenfelder zu sehen.



Tippen Sie auf ein Datenfeld, um die anderen auszublenden und nur das gewählte Feld anzuzeigen. Diese Datenfelder ändern sich je nachdem, ob Sie auf einer aktiven Route navigieren oder es kein festgelegtes Ziel gibt (es ist keine orangefarbene Linie zu sehen).

Folgende Felder sind standardmäßig während einer Fahrt ohne Navigationsanweisungen zu sehen (durch Antippen und Halten können Sie den Wert des betreffenden Feldes ändern):

Feld	Beschreibung
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Tempo 61 km/h </div>	Zeigt Ihre aktuelle, vom GPS-Empfänger gemeldete Geschwindigkeit an.
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Tempolimit 70 km/h </div>	Zeigt die auf der aktuellen Straße geltende Geschwindigkeitsbeschränkung an, sofern diese in der Karte gespeichert ist.
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Zeit 17:11 </div>	Zeigt die aktuelle Uhrzeit unter Berücksichtigung der jeweiligen Zeitzone an. Die exakte Zeitangabe stammt von den GPS-Satelliten, während die Zeitzonendaten in der Karte gespeichert sind. Die Zeitzone kann auch in den regionalen Einstellungen manuell festgelegt werden. (Auf Menüseiten wird die aktuelle Zeit immer oben links angezeigt.)

Folgende Datenfelder sind standardmäßig beim Navigieren einer Route zu sehen (durch Antippen und Halten können Sie den Wert des betreffenden Feldes ändern):

Feld	Beschreibung
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Distanz 16.9 km </div>	Gibt die Entfernung an, die Sie noch auf der Route zurücklegen müssen, bevor Sie Ihr endgültiges Ziel erreichen.
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Verbleibende Zeit 0:16 </div>	<p>Zeigt anhand der für die verbleibenden Abschnitte der Route verfügbaren Daten an, wie lange Sie noch bis zum endgültigen Ziel Ihrer Route brauchen werden. Sofern entsprechende Daten vorhanden sind, werden auch frühere Verkehrsdaten und Verkehrsmuster berücksichtigt.</p> <p>Die vom TMC-System gemeldeten Verkehrsverzögerungen werden berücksichtigt, wenn diese Ihre Route betreffen. Diese Berechnung ist allerdings nur in wenigen Fällen genau.</p>

Feld	Beschreibung
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content;"> Ankunftszeit 17:22 </div>	<p>Zeigt anhand der für die verbleibenden Abschnitte der Route verfügbaren Daten Ihre voraussichtliche Ankunftszeit am endgültigen Ziel der Route an. Sofern entsprechende Daten vorhanden sind, werden auch frühere Verkehrsdaten und Verkehrsmuster berücksichtigt.</p> <p>Die vom TMC-System gemeldeten Verkehrsverzögerungen werden berücksichtigt, wenn diese Ihre Route betreffen. Diese Berechnung ist allerdings nur in wenigen Fällen genau.</p>

Positionsanzeiger

PKW-Zeiger und „Lock-on-Road“


Wenn Ihre GPS-Position bekannt ist, markiert die Software Ihren aktuellen Standort mit dem PKW-Zeiger. Dieser Zeiger ist standardmäßig ein blauer Pfeil, aber Sie können das Symbol in den Einstellungen ändern.

Die genaue Position des PKW-Zeigers hängt vom bei der Routenberechnung verwendeten Fahrzeugtyp ab. Der Fahrzeugtyp kann in den Routeneinstellungen ausgewählt werden.

- Wenn Sie den Fußgängermodus wählen: Der PKW-Zeiger befindet sich auf Ihrer exakten GPS-Position. Die Ausrichtung des Symbols zeigt die Richtung an, in die Sie sich gerade bewegen.
- Wenn Sie eines der Fahrzeuge wählen: Der PKW-Zeiger zeigt unter Umständen nicht Ihre genaue GPS-Position und Bewegungsrichtung an. Wenn es in der Nähe Straßen gibt, wird er auf der nächstgelegenen Straße fixiert, um GPS-Positionierungsfehler zu unterdrücken, und die Symbolrichtung wird an der Straße ausgerichtet.

Markierter Punkt auf der Karte (Cursor)

Sie können einen Punkt auf der Karte wie folgt markieren:

- Tippen Sie während der Navigation in die Karte.
- Tippen Sie in die Karte, wenn Sie nach einer Suche dazu aufgefordert werden, Ihr Ziel zu bestätigen.
- Tippen Sie im Menü **Auf Karte suchen** in die Karte.
- Wenn ein Kartenpunkt ausgewählt ist, erscheint der Cursor am markierten Punkt in der Karte. Der Cursor wird als leuchtender roter Punkt  angezeigt, der bei jedem Maßstab gut sichtbar ist.
- Sie können die Cursorposition als Routenziel verwenden, nach POIs in der Nähe suchen oder sie in den Favoriten speichern.

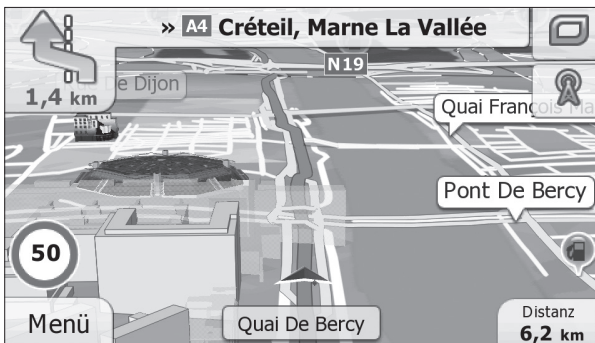
Objekte auf der Karte

Straßen

Die von Ihrer Software angezeigten Straßen sehen ähnlich wie gedruckte Straßenkarten aus. Aus ihrer Farbe und Breite können Sie schließen, wie wichtig die Straße ist: Dadurch können Sie ganz leicht eine Autobahn von einer kleineren Straße unterscheiden.

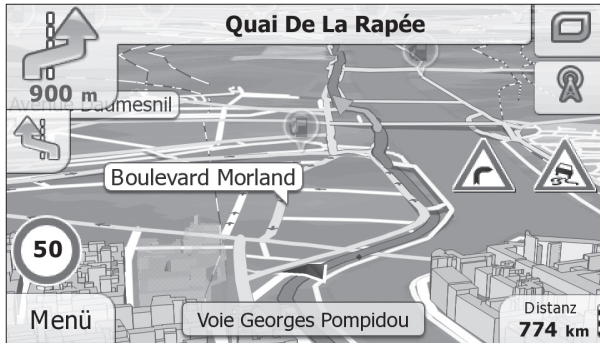
Abzweigungsvorschau und nächste Straße

Beim Navigieren einer Route werden im oberen Bereich der Kartenanzeige Informationen über das nächste Ereignis auf Ihrer Route (Fahrmanöver) und die nächste Straße bzw. die nächste Stadt/den nächsten Ort angezeigt.














Oben links kündigt ein Feld, das das nächste Fahrmanöver an. Sie sehen sowohl die Art des Ereignisses (Wenden, Kreisverkehr, Abfahren von der Autobahn usw.) als auch seine Entfernung von der aktuellen GPS-Position.

Wenn auf das erste Fahrmanöver bald ein zweites folgt, wird die Art des übernächsten Manövers als kleineres Symbol angezeigt. Wenn nicht, ist nur das nächste Fahrmanöver zu sehen.



Die meisten dieser Symbole sind sehr leicht verständlich. In der folgende Tabelle finden Sie einige der häufig angezeigten Ereignisse auf der Route. In beiden Feldern werden die gleichen Symbole verwendet:

Feld	Beschreibung
	Links abbiegen / Rechts abbiegen
	Umkehren
	Leicht rechts abbiegen
	Scharf links abbiegen
	Links halten
	Auf der Kreuzung geradeaus weiterfahren
	Im Kreisverkehr links abbiegen, 3. Ausfahrt (nächstes Fahrmanöver)
	In den Kreisverkehr einfahren (übernächstes Fahrmanöver)
	Auf die Autobahn auffahren / Die Autobahn verlassen
	Auf die Fähre auffahren / Von der Fähre abfahren
	Ein Wegpunkt naht / Ihr Ziel naht

NAVIGIEREN

Sie können Ihre Route auf verschiedene Arten erstellen:

- Wenn Sie eine Route sofort navigieren wollen, können Sie das Ziel festlegen und gleich mit der Navigation beginnen (normale Navigation).
- Sie haben auch die Möglichkeit, eine Route unabhängig von Ihrer aktuellen GPS-Position oder sogar ohne GPS-Empfang zu planen. (Dazu müssen Sie den GPS-Empfänger ausschalten und unter **Meine Route** → **Route ändern** durch Antippen des Fahnensymbols an der aktuellen Position einen neuen Ausgangspunkt festlegen.)

Sie können Routen mit mehreren Zielen planen. Legen Sie das erste Ziel fest. Wählen Sie dann ein zweites Ziel und fügen Sie es in Ihre Route ein, um eine Route mit mehreren Zielen zu erstellen. Sie können beliebig viele Ziele zu Ihrer Route hinzufügen.

Das Ziel einer Route wählen

Die Software bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Ihr Ziel wählen können:

- Eine Adresse oder einen Teil davon eingeben, zum Beispiel einen Straßennamen ohne Hausnummer oder die Namen zweier sich kreuzender Straßen.
- Eine Adresse über eine Postleitzahl eingeben. Auf diese Art und Weise müssen Sie nicht den Namen des Ortes wählen, und auch die Suche nach den Straßennamen könnte schneller gehen.
- Einen gespeicherten interessanten/wichtigen Ort als Ziel wählen.
- Mit der Funktion **Auf Karte suchen** einen Punkt auf der Karte wählen.
- Einen zuvor gespeicherten Favoriten verwenden.
- Einen Ort aus der Liste der letzten Ziele wählen.
- Die Koordinaten eines Ziels eingeben.
- Den Aufnahmeort eines Fotos verwenden.

Eine Adresse oder einen Teil davon eingeben


Wenn Ihnen zumindest ein Teil der Adresse bekannt ist, so ist dies der schnellste Weg, das Ziel Ihrer Route festzulegen.

Auf dieser Seite können Sie eine Adresse finden, indem Sie Folgendes eingeben:


- genaue Adresse einschließlich Hausnummer
- Stadtzentrum oder Ortsmitte
- Kreuzung
- Mittelpunkt einer Straße
- eine der obigen Angaben (egal welche), wenn Sie zuerst nach der Postleitzahl suchen.

Eine Adresse eingeben

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Adresse als Ihr Ziel einzugeben:

1. Tippen Sie in der Kartenanzeige auf , um zum Navigationsmenü zurückzukehren.
2. Tippen Sie im Navigationsmenü auf folgende Schaltflächen:



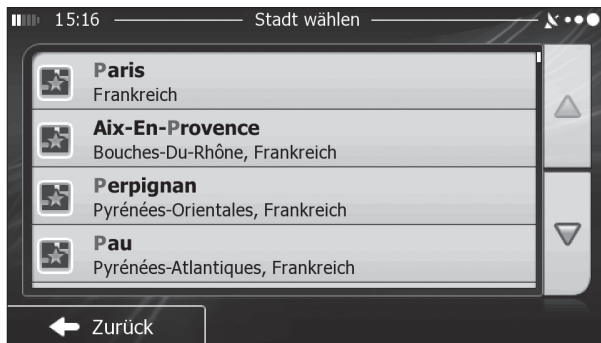
3. Die Software schlägt Ihnen standardmäßig das Land und den Ort vor, in dem Sie sich gerade befinden. Tippen Sie bei Bedarf auf , geben Sie die ersten Buchstaben des Ländernamens über die Tastatur ein und wählen Sie ein Land aus der Liste.

Das Bild zeigt ein Navigationsmenü mit dem Titel 'Adresse suchen'. Die Zeit oben links ist 15:22. Das Menü enthält folgende Eingabefelder:

- Land: Frankreich
- Stadt: Paris
- Straße: <Straßenname>
- <Querstraße>
- <Hausnummer>

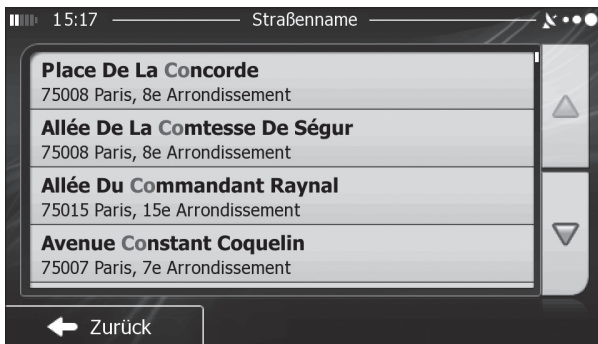
Am unteren Rand befinden sich zwei Schaltflächen: 'Zurück' (mit einem Pfeil nach links) und 'Stadt wählen' (mit einem Zielsymbol).

4. Wählen Sie gegebenenfalls eine neue Stadt bzw. einen neuen Ort:
 - a. Tippen Sie auf .
 - b. Beginnen Sie, den Namen der Stadt/des Ortes über die Tastatur einzutippen.
 - c. So finden Sie die gesuchte Stadt bzw. den gesuchten Ort:
 - Der wahrscheinlichste Treffer wird immer im Eingabefeld angezeigt. Tippen Sie zum Auswählen auf OK.
 - Wenn es sich dabei nicht um den gewünschten Namen handelt, werden die auf die Zeichenfolge zutreffenden Namen in einer Liste angezeigt, nachdem Sie einige Buchstaben eingegeben haben (tippen Sie auf Ergebnisse, um die Ergebnisliste aufzurufen, bevor sie automatisch angezeigt wird). Wählen Sie die Stadt bzw. den Ort aus der Liste.




5. Geben Sie den Straßennamen ein:

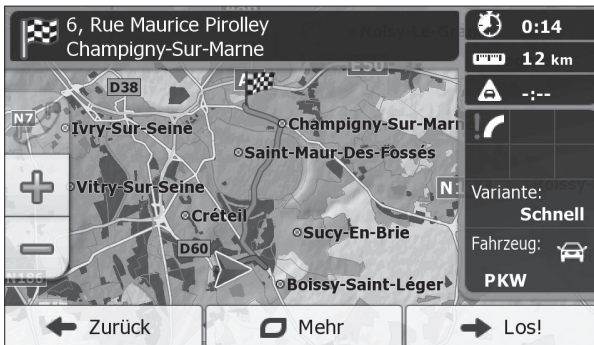
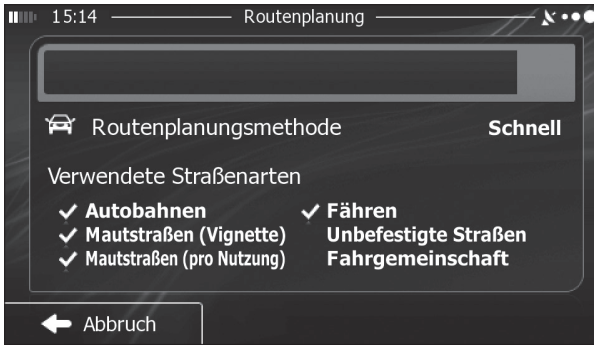
- a. Tippen Sie auf .
- b. Beginnen Sie, den Straßennamen über die Tastatur einzutippen.
- c. So können Sie die gesuchte Straße finden:
 - Der am ehesten zutreffende Straßename wird immer im Eingabefeld angezeigt. Tippen Sie zum Auswählen auf .
 - Wenn es sich dabei nicht um den gewünschten Namen handelt, werden die auf die Zeichenfolge zutreffenden Namen in einer Liste angezeigt, nachdem Sie einige Buchstaben eingegeben haben (tippen Sie auf um die Ergebnisliste aufzurufen, bevor sie automatisch angezeigt wird). Wählen Sie die Straße aus der Liste.







6. Geben Sie die Hausnummer ein:
 - a. Tippen Sie auf .
 - b. Geben Sie die Hausnummer über die Tastatur ein. (Zur Eingabe von Buchstaben tippen Sie bitte auf .
 - c. Tippen Sie auf , um die Eingabe der Adresse abzuschließen. (Wenn die eingegebene Hausnummer nicht gefunden werden kann, wird der Mittelpunkt der Straße als Ziel gewählt.)



7. Eine Vollbildkarte mit dem ausgewählten Punkt in der Mitte wird aufgerufen. Tippen Sie ggf. an einer anderen Stelle in die Karte, um Ihr Ziel zu ändern. Der Cursor  wird an der neuen Stelle angezeigt. Tippen Sie auf , um das Ziel zu bestätigen, bzw. auf , um ein anderes Ziel zu wählen.
8. Nach einer Kurzübersicht über die Routenparameter erscheint eine Karte mit der gesamten Route. Die Route wird automatisch berechnet. Tippen Sie auf , um Routenparameter zu ändern, oder starten Sie die Navigation mit .



HINWEIS:

Wenn Sie wissen, dass Sie dieses Ziel häufiger verwenden werden, können Sie es vor dem Bestätigen mit  in die Liste Ihrer Favoriten aufnehmen: Tippen Sie auf  , geben Sie einen Namen für den neuen Favoriten ein und speichern Sie den Ort mit . Sie kehren automatisch zur Karte mit dem Ziel im Mittelpunkt zurück. Nun können Sie mit der Navigation beginnen.

TECHNISCHE DATEN

Betriebssystem	Android 4.2.2 mit Google App-Pack
Chipsatz	Prozessor: 1,6 GHz Dual-Core Rockchip, 1 GB DDR3 RAM
Display	6,9" kapazitives Multitouch-Display (17,5 cm)
Auflösung	Bildschirm-Auflösung: 800 × 480 Pixel
Musik-Ausgangsleistung	4 × 45 Watt
Front	CD/DVD-Laufwerk, USB2.0, 2x MicroSD-Slot (je bis 32 GB)
Rear	10-poliger AV-Adapter (Cinch, In/Out), GPS-Antenne, ISO-Anschluss, USB, Anschluss für iPhone 3G bis 4s, Subwoofer
Kabellos	WiFi, Bluetooth, Miracast
Video	DVD, AVI, MOV, MPEG1/2/4, WMV, u.a.
Musik	MP3, WMA, AC3, AAC, MID, WAV, OGG, u.a.
Bilder	JPG, JPEG, BMP, GIF, PNG, PSD, u.a.
Maße	180 × 100 × 170 mm, Doppel-DIN-Formfaktor
Interner Speicher	Flash bis 8 GB

GPL-LIZENZTEXT

Dieses Produkt enthält Software, welche ganz oder teilweise als freie Software den Lizenzbedingungen der GNU General Public License, Version 2 (GPL) unterliegt.

Den Quellcode der Software erhalten Sie unter <http://www.pearl.de/support/> unter dortiger Eingabe der Artikelnummer; wir senden Ihnen auf Anforderung (gerne unter opensource@pearl.de) den SourceCode auch auf einem handelsüblichen Datenträger, dessen Herstellungskosten wir im Gegenzug geltend machen; den vollständigen Lizenztext ersehen Sie nachfolgend. Näheres, insbesondere auch dazu, warum es keine offizielle deutsche Übersetzung der

Lizenzbedingungen gibt, erfahren Sie unter <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html>.

Da es sich um freie Software handelt, schließen die Entwickler dieser Software die Haftung, soweit gesetzlich zulässig, aus.

Bitte beachten Sie, dass die Gewährleistung für die Hardware davon natürlich nicht betroffen ist und in vollem Umfang besteht.

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter opensource@pearl.de.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

*Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.
51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA*

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our

General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

9. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The „Program“, below, refers to any

such program or work, and a „work based on the Program“ means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term „modification“.) Each licensee is addressed as „you“.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

10. You may copy and distribute verbatim copies of the Program’s source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

11. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the

user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.) These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

12. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:
 - a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

13. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
14. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.
15. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.
16. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues),

conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

17. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

18. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and „any later version“, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

19. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

20. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM „AS IS“ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

21. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS

OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these terms.

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the „copyright“ line and a pointer to where the full notice is found.

one line to give the program's name and an idea of what it does.

Copyright (C) yyyy name of author

This program is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2 of the License, or (at your option) any later version.

This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU General Public License along with this program; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA.

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

If the program is interactive, make it output a short notice like this when it starts in an interactive mode:

Gnomovision version 69, Copyright (C) year name of author

Gnomovision comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY; for details type `show w'. This is free software, and you are welcome to redistribute it under certain

conditions; type `show c` for details.

The hypothetical commands ``show w`` and ``show c`` should show the appropriate parts of the General Public License. Of course, the commands you use may be called something other than ``show w`` and ``show c``; they could even be mouse-clicks or menu items - whatever suits your program.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your school, if any, to sign a „copyright disclaimer“ for the program, if necessary. Here is a sample; alter the names:

*Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the program
`Gnomovision' (which makes passes at compilers) written by James Hacker.*

signature of Ty Coon, 1 April 1989
Ty Coon, President of Vice

This General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Lesser General Public License instead of this License.

Kundenservice: 0 7631 / 360 - 350
PEARL.GmbH | PEARL-Straße 1-3 | D-79426 Buggingen

© REV2 / 07.10.2015 - MB//LS//VW